

nenzing

magazin
februar 2024

Beschling
Gurtis
Latz
Mittelberg
Nenzing

Seite 8

Jahreskonzert unter eigener
musikalischer Leitung

Seite 17

Internationales Theaterfestival
für ein junges Publikum

LUAGA&LOSNA zum

35. Mal in Nenzing

Seite 25

ASTV-Jugend begeistert
in Griechenland

Die vielen Vereine in der Marktgemeinde Nenzing leisten einen wertvollen Beitrag für das gesellschaftliche Zusammenleben.

Ihre zahlreichen Veranstaltungen und Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene erfreuen sich großer Beliebtheit.



Vereinsleben.

Herausgeberin

Marktgemeinde Nenzing

Für den Inhalt verantwortlich

Für den Inhalt der Beiträge ist
der jeweilige Verein verantwortlich.

Idee und Basislayout

atelier stecher, Götzis

Satz und Bildbearbeitung

Atelier Kornexl, Feldkirch

Druck und Fertigung

Thurnher Druckerei GmbH,
Rankweil

Fotorechte

Die Rechte der verwendeten Bilder
(wenn nicht anders angegeben)
liegen bei den Vereinen.
Titelseite © Heinz Gubler

Aus Gründen der Lesbarkeit

wird im Nenzing Magazin darauf
verzichtet, geschlechterspezifische
Formulierungen zu verwenden.
Personenbezogene Bezeichnungen
gelten für alle Geschlechter in
gleicher Weise.

Liebe Nenzingerinnen und Nenzinger,



das aktuelle Vereinsmagazin bietet einmal mehr einen interessanten und beeindruckenden Rückblick über die Arbeit unserer Vereine während des vergangenen Jahres.

In den Vereinen kommen Menschen zusammen, die bereit sind, ihre Zeit, Energie und Fähigkeiten zu teilen und so die Dorfgemeinschaft fördern. Die Vielfalt der ehrenamtlichen Tätigkeiten reicht dabei von der Unterstützung für hilfsbedürftige Mitbürger bis zu kulturellen und sportlichen Aktivitäten.

Es sind die Ehrenamtlichen, die durch ihr Engagement das Gemeinwohl stärken und so einen positiven Einfluss auf das Zusammenleben in unserer Gemeinde ausüben. Sie setzen Zeichen der Empathie und beweisen, dass Gemeinschaftssinn nicht nur ein abstrakter Begriff ist, sondern in konkreter Arbeit seinen Ausdruck findet. In einer Zeit, in der die Frage nach dem persönlichen Nutzen oft im Vordergrund der Überlegungen steht, ist jede freiwillig geleistete Stunde zudem auch eine Investition in eine solidarische Zukunft.

Doch das Ehrenamt ist nicht nur eine Einbahnstraße des Gebens. Es schafft auch ein Umfeld, in dem Freundschaften entstehen und Menschen sich gegenseitig unterstützen. Dabei kommen Menschen mit vollkommen unterschiedlichen Erfahrungen zusammen, um voneinander zu lernen und gemeinsame Ziele zu verfolgen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit diesem Magazin und bei der Vereinsmesse „güxla“ am Samstag, den 15. Juni 2024, einen Überblick über die Vielfalt der Möglichkeiten zum ehrenamtlichen Engagement in unserer Gemeinde zu verschaffen. Unsere Vereine freuen sich über Ihr Interesse!

Ihr Bürgermeister
Florian Kasseroler

Vereinsleben

Kultur	Kontaktperson	Seite
artenne nenzing	Helmut Schlatter	6
Bibliothek Nenzing	Courtney Kramer-Wlcek	7
Bürgermusikverein Nenzing	Mag. ^a Daniela Vonbun	8
Fotoclub Nenzing	Rainer Schallert	9
Funkenzunft Beschling	Stefan Borg	10
Funkenzunft Nenzing	Angelika Spiegel	11
Geschichtsverein Beschling-Latz	Dr. Josef Scherer	12
Kirchenchor Cäcilia Nenzing	Dr. ⁱⁿ Anna Gsteu	13
Krippenfreunde Nenzing	Jakob Fessler	14
Kulturgutsammlung Walgau	Helmut Schlatter	15
Kultursteg Walgau	Daniela Viktoria Jochum	16
Luaga & Losna	Sabine Wöllgens	17
Männerchor Nenzing	Gerhard Marte	18
Musikverein Beschling	Ing. Andreas Scherer	19
Musikverein Gurtis	Arno Müller	20
Ramschwager Burgnarren Nenzing	Angelika Egger	21
Theatergruppe Nenzing	Hannes Brandner	22
Trachtenverein Nenzing	Daniela Beck	23

Sport	Kontaktperson	Seite
Alpenverein Nenzing	Reinhard Jochum	24
Akrobatik & Showtanz Verein Walgau	Nicole Tschabrun, BEd.	25
Badaila-Kicker Nenzing	Ernst Gassner	26
Badminton Club Walgau-Nenzing	Tobias Waldhart	27
DSC Marmota Nenzing	Andreas Gantner	28
Eisstocksützenclub Nenzing	Albert Puntigam	29
FC Bettler Äule Beschling	Stefan Kaufmann	30
FC Nenzing	Michael Borg	31
Schachklub Nenzing	Dr. Heinz Schallert	32
Schi Club Beschling	Daniel Szeverinski	33
Schützengilde Nenzing	Oliver Scherer	34
Taekwondo Verein Nenzing	Bernd Vrisk	35
Tennisclub Nenzing	Christian Mößler	36
Turnverein Nenzing	Margret Gantner	37
Wintersportverein Nenzing	René Simoner	38

Umwelt	Kontaktperson	Seite
Galinawaldverein	Kornelia Spiß	39
Obst- und Gartenbauverein Nenzing-Beschling	Thomas Gamon	40

Soziales	Kontaktperson	Seite
BildungsRaum Entfaltung	Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Anja Dreier	41
Elternverein Kleeblatt	Nadine Rützler	42
Elternverein der VS Nenzing	Bianca Falkner	43
Familienverband Nenzing	Christine Grass	44
Gemeinsam für Kinder der Welt	Sylvia Tiefenthaler	45
Initiative Pfarrheim Nenzing	Herbert Rösler	46
JKA Walgau	Pascal Thaler	47
Krankenpflegeverein & Mobiler Hilfsdienst Nenzing	Frank Stecher	48
Lernen.Erleben.Begegnen	Mag. ^a Julia Marte-Schwald, MEd.	49
Pensionistenverband Ortsgruppe Nenzing	Brigitte Marte	50
Salon 13	Birgit Häusle	51
Vorarlberg 50+ Ortsgruppe Nenzing	Karl Moll	52

Rettungsorganisationen	Kontaktperson	Seite
Bergrettungsdienst Ortsstelle Nenzing	Manfred Jochum	53
Ortsfeuerwehr Gurtis	Ing. Bernhard Geiger	54
Ortsfeuerwehr Nenzing	Ing. Lukas Jussel	55

ARTENNE nenzing

Plattform für Kunst und Kultur im ländlichen Raum



Kinder beschäftigten sich im Rahmen eines Workshops mit ihren Wünschen und Träumen.

Ein Gebäude im Wandel

Umbrüche sind kein Alleinstellungsmerkmal unserer Zeit - sie hat es immer schon gegeben. Das gesellschaftliche Leben ist ständigen Veränderungen unterworfen. So auch das landwirtschaftliche Anwesen, in dem die Artenne seit 1994 beheimatet ist.

Das Gebäude hat bereits mehrere Nutzungen erlebt. Diente es bis in die 1950er Jahre als Wirtschaftsgebäude der Landwirte Marte, so wurde es nach Auflösung der Viehhaltung als Depot verwendet, bis es 1994 erstmals als Kunstraum unter dem Label „Tenneale“ in Erscheinung trat.

2010 konnte der Stall über ein EU-Leader Projekt zu einem Veranstaltungsraum ausgebaut werden. Nun steht der Stall vor einer neuen Veränderung. Das großzügige Gebäude wird in Zukunft neben Ausstellungen und Veranstaltungen auch Platz für privaten Wohnraum ermöglichen.

Transformationen

Diesen neuerlichen Umbruch nahmen wir zum Anlass, das Programm unter das Motto „Transformationen“ zu stellen. Den Start machten die youngCaritas und ihre Lerncafés mit der Ausstellung „Kinderträume - Lebensräume“.

Es folgte die Projektpräsentation „Spekulative Innovationen“ von Studierenden der FH Dornbirn, welche sich mit der Region Walgau und ihren Potentialen auseinandersetzten.

Den Abschluss bildete dann die Ausstellung „Transformationen“. Diese zeigte die unterschiedlichen Nutzungen des Gebäudes anhand von Diaprojektionen. Eine Gruppenausstellung mit Künstlern, welche 1994 gemeinsam im Stall arbeiteten und anschließend die erste Ausstellung bestritten, zeigte ihre künstlerischen Transformationen der letzten 30 Jahre. Begleitet wurden die Ausstellungen von zahlreichen Veranstaltungen wie Theateraufführungen der Theatergruppe caprile, Lesungen und Konzerte sowie Angebote für Kinder und Jugendliche.

Partnerschaften

Mit den Autorenlesungen vom Kinder- und Jugendtheaterfestival „Luaga & Losna“ sowie den Weihnachts-Basaren für wohltätige Zwecke des Vereins „Stern der Hoffnung“ und der „Summer Hill School“ konnten heimische Vereine das Areal der Artenne ebenfalls nutzen.

Kontakt

Obmann: Helmut Schlatter
Kirchgasse 6, 6710 Nenzing
0664/73574514, info@artenne.at
www.artenne.at



Auch im Jahr 2023 standen verschiedene Ausstellungen in der Artenne auf dem Programm.

Bibliothek Nenzing



Die Leiterinnen Courtney Kramer-Wlcek und Anneliese Urbani,
Foto © Werner Schallert



Spieleangebot für jedes Alter, Foto © Anneliese Urbani

Die Bibliothek in Zahlen

Im vergangenen Jahr konnten 83 neue Kunden gewonnen werden. Somit nutzten 660 Bürger regelmäßig die Bibliothek. Insgesamt wurden 1.290 neue Medien angekauft und mehr als 23.480 Medien entlehnt. Die zehn Mitarbeiterinnen haben zusammen 650 ehrenamtlichen Stunden geleistet.

Die Bibliothek Nenzing ist gemeinsam mit Bludesch, Frastanz, Göfis, Sattains, Schlins und Thüringen im Walgauverbund. Unsere Kunden können daher mit einer Karte in sieben Bibliotheken Medien ausleihen.

Aktivitäten

Die Lesepatinnen Monika Vonbrüll und Ines Rösler luden wieder Kinder aus dem Familienzentrum Kinderhaus zu spannenden Lesungen in die Bibliothek ein und besuchten auch einmal das Lerncafé. Die Schüler der Volksschule und der Mittelschule Nenzing besuchten regelmäßig die Bibliothek.

Im Juli lud die Bibliothek regelmäßig zum Spielen und Verweilen in die Bibliothek ein. Beim English Breakfast und dem English-Stammtisch konnten Interessierte bei gemütlichem Beisammensein ihre Englischkenntnisse auffrischen. Die Bibliothek unterhielt beim Maifest und beim Mauritiusfest mit Outdoorspielen die jungen Gäste.

Im Rahmen der Aktion „Lesespaß“ der Familienzentren der Marktgemeinde Nenzing wurden in der gemütlichen Atmosphäre der Bücherei Geschichten in verschiedensten Sprachen vorgelesen. Alle neuzugezogenen Familien mit Kindern unter 6 Jahren sowie frischgebackene Eltern erhalten über die Marktgemeinde Nenzing ein Gratis-Probeabonnement der Bibliothek. Beim Jahrgänger*innentreffen präsentierte die Bibliothek Bücher für junge Eltern und Spiele sowie Bilderbücher für die Kleinsten.

Öffnungszeiten

Mo, 8 - 11 Uhr

Di, 8 - 11 Uhr (außer Schulferien)

Mi, 8 - 11 Uhr und 16 - 19 Uhr

Fr, 16 - 19 Uhr

Kontakt

Leitung: Anneliese Urbani und
Courtney Kramer-Wlcek

Landstraße 19, 6710 Nenzing

05525/64536, nenzing@bibliotheken.at

www.nenzing.bvoe.at

Bürgermusikverein Nenzing

Jungmusik Nenzing-Beschling

Von unserem Jugendteam, unter der musikalischen Leitung von David Meyer, werden über das Jahr rund zwölf Jungmusikanten betreut. Im Jahr 2023 konnten sie Auftritte bei einem Platzkonzert, beim Jahreskonzert, bei „Man munkelt - es funkelt“ sowie in der Kindermette absolvieren. Selbstverständlich werden abseits der Musik noch weitere Aktivitäten mit den Jugendlichen unternommen. Unter anderem wird jeden Sommer der Besuch des Jungmusikerseminars in Tschagguns ermöglicht. Neu im Jahr 2023 war, dass sich ein Jugendlicher des MV Beschling der Jungmusik Nenzing anschloss und somit auch der Name der Jungmusik geändert wurde. Kinder und Jugendliche sind bei der Jungmusik immer herzlich willkommen.



Die Jungmusikanten traten bei „Man munkelt - es funkelt“ auf dem Ramschwagplatz auf.

Weitere Höhepunkte im Sommer sind natürlich die acht bis neun Platzkonzerte, die von den Nenzinger Wirten abgehalten werden, bei denen die Bewerbung aber bei der Bürgermusik Nenzing liegt. Über das Jahr verteilt waren auch immer wieder kleinere Gruppierungen in der Kirche oder beim Adventhock in der Seniorenbetreuung Nenzing vertreten.

Auch das Jahreskonzert am 1. Adventsonntag stand dieses Jahr unter einem besonderen Stern. Im Rahmen der Jugendförderung konnte dieses Jahr das Konzert mit vier eigenen Kapellmeistern durchgeführt werden. Kerstin Nigsch, Mathias Nigsch, David Meyer und Gerhard Harter hatten es sich zur Aufgabe gemacht, das Jahreskonzert im Dirigat umzusetzen. Das Coaching übernahmen Martin Pfeffer, Dirigierlehrer der Musikschule Walgau, sowie Gerhard Harter, seines Zeichens langjähriger Vizekapellmeister des BMV Nenzing.

Besondere Ehrungen

Martin Falkner wurde vom Vorarlberger Blasmusikverband für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Die Ehrung des Blasmusikbezirks Bludenz fand Ende September am Muttersberg statt.



Eines der Platzkonzerte findet jährlich im Nenzinger Himmel statt.

Vereinsjahr

Wieder fanden ab Jänner zahlreiche Proben und Ausrückungen statt. Die Sommerhöhepunkte sind immer die Ausrückungen zu den Musikfesten befreundeter Vereine – im Jahr 2023 waren dies das Parkfest in Bludenz, das Bockbierfest in Frastanz und das Bezirksmusikfest des Bezirkes Feldkirch in Gisingen.

Kontakt

Für das Obleuteteam: Mag.a Daniela Vonbun
0664/75015133, magdavon@gmail.com
Für die Jungmusik Nenzing: Manuela Haas
0664/5560572, manuela.haas0@gmail.com

Fotoclub Nenzing

Theorie und Praxis

Das letzte Vereinsjahr beim Fotoclub Nenzing bot eine Vielzahl an fotografischen Highlights. Interessante Bildershows wie „(Alp)traum Arktiks“, „Myanmar“, „Namibia“, „Chioggia und Venedig“ oder Helmut Newtons „Legacy“ ließen das Fotografenherz schneller schlagen. Ebenso gab es interessante Vorträge zu künstlicher Intelligenz, zu Neuerungen im Bildbearbeitungs- und Bildverwaltungsprogramm Photoshop Lightroom, zu Cyanotypie und zur Makro- und Wettbewerbsfotografie.

Auch das gemeinsame Fotografieren kam nicht zu kurz. So trafen wir uns im Mai beim Furkajoch zum Workshop „Astrofotografie“, im Juli beim Wirtatobel für Wasserfall-Langzeitbelichtungen, im September an acht Spielstationen im Dorf Nenzing, um beim „Theater-Kaleidoskop“ die Vorführungen von 18 Vorarlberger Amateurtheatervereinen einen Tag lang zu dokumentieren und im Oktober zu Nacht-Langzeitaufnahmen in der „Lichtstadt Feldkirch“.

Ausstellungen

Wir besuchten zudem mehrere sehenswerte Fotoausstellungen, wie „Cafe Sibylle – Mode und Alltag in der DDR“ im Flatzmuseum, „Das Eis wird dünner“ von Sepp Köppel im Fabriggli in Vaduz, „Liechtenstein“ von Candida Höfer im Kunstmuseum Vaduz, „20 Jahre Kunst Vorarlberg - Jubiläumsausstellung“ in der Villa Claudia in Feldkirch und auch die sehenswerte Ausstellung „Lust auf Kunst“ zum Thema Food-Fotografie von Clubmitglied Charly Raser in Bregenz, ebenso Fotoausstellungen von befreundeten Fotoclubs in Vorarlberg und Liechtenstein und die Multivisionsshow „Trierenberg Super Circuit“ im Festspielhaus in Bregenz.

Auszeichnungen in Graz

Daneben trugen ein Konzertbesuch, ein gemütlicher Grillabend, mehrere gesellige Clubabende mit kulinarischen Genüssen und schlussendlich unsere Weihnachtsfeier zur Geselligkeit bei.

Dass unser Fotoclub auch heuer wieder sehr engagiert war, zeigen zwei große Ausstellungen im Ramschwagsaal Nenzing und im Zimbapark



Die Stimmung beim vereinsinternen Grillfest war grandios.
© Rainer Primosch

Bürs sowie diverse Einzelausstellungen von unseren Clubmitgliedern.

Die Vereinsmeisterschaft 2023 stand unter dem Thema „Landschaft“, das Sonderthema war „Spiegelung“. Clubmeisterin wurde Petra Küng vor Rainer Schallert und Reinold Amann.

Ganz besonders durften wir uns beim international besetzten „Format 10“ Fotowettbewerb für Fotoclubs in Graz über den großartigen 3. Gesamtrang und mehrere Einzel-Auszeichnungen freuen.

Kontakt

Obmann: Rainer Schallert

Oberdorfweg 59, 6822 Düns

0664/5043029, info@fotoclub-nenzing.at

www.fotoclub-nenzing.at



„Sail away with me“ – das Siegerfoto von Clubmeisterin Petra Küng © Petra Küng

Funkenzunft Beschling



Aufbau der „Abschussvorrichtung“ für das Scheibenschießen



Die Funkenbauer bei der Arbeit in luftiger Höhe

Bäschliger Karra

Das Jahr 2023 begann wie immer mit dem Funkablättele. Blättschreiber, Dichter und Zeichner waren mehrere Abende damit beschäftigt, die Hopplas des Jahres zu Papier zu bringen. Nach der Fertigstellung des Druckwerks wurde der „Bäschliger Karra“, nicht wie die Jahre davor von Haus zu Haus verteilt, sondern konnte bei gemütlichem Zusammensein im Stahauer-Stall erworben werden.

Brauchtumpflege

Der Höhepunkt des Vereinsjahres bildeten der Aufbau und das Abbrennen des Funkens sowie das Scheibenschießen und das Schibee-ausrufen. Am Freitag wurden mit den Kindern der Volksschule Beschling sowie der Kindergärten Beschling und Motten der Kinderfunken aufgebaut und zugleich Fackeln gemacht.

Da die Zunft das Brauchtum in den Vordergrund stellt, gab es auch kein Feuerwerk mehr. Die Bürgermusik Beschling umrahmte das Entzünden des Funkens wie immer mit ihren musikalischen Darbietungen. Nach erfolgreichem Abbrennen stand das Zelt zum geselligen Verweilen zur Verfügung.

Aktivitäten

Dem Verein ist es über die Fasnatzeit hinaus wichtig, in der restlichen Jahreszeit verschiedenste Aktivitäten durchzuführen. Die Teilnahme an der im Frühjahr stattfindenden Landschaftsreinigung und den Frondienst auf der Alpe Gamp, für die Agrargemeinschaft Beschling-Latz sind ein Muss. Dabei können die Zünftler beweisen, dass sie nicht nur Holz entzünden, sondern auch beim Auslichten und Roden kräftig anpacken können.

Vereinsziel der Funkazunft Beschling ist es das Brauchtum zu pflegen und zu erhalten. Der Vorstand bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern, Helfern und Mitgliedern für ihre Unterstützung.

Kontakt

Obmann: Stefan Borg
 Dorfplatz 4/Top 3, 6710 Nenzing
 0664/3883517, borg.stefan@icloud.com
www.funkazunft-beschling.com

Funkenzunft Nenzing

Buntes Faschingsprogramm

Eröffnet wurde die Faschingsaison im Jänner mit dem Kinderfasching im Ramschwagsaal. Am Blättlesonntag brachten unsere Mitglieder das allseits beliebte Blättle nicht nur von Haus zu Haus, es konnte auch an verschiedenen Ständen in Nenzing gekauft werden.

Am Rosenmontag überraschte die Funkenzunft die Kinder der Kindergärten und Volksschulen in Nenzing mit Faschingskrapfen und sorgte für viele glückliche Gesichter. Mit unserem Umzug am Faschingsdienstag und der anschließenden neu gestalteten Party mit Live-Musik und DJ im Ramschwagsaal bildeten wir den krönenden Abschluss der Faschingszeit.

Traditionelles Funkenabrennen

Mit dem Funkenbau startete am Freitag das Funkenwochenende. Unter fachmännischer Anleitung unserer Funkenbauer errichteten die Kinder einen Kinderfunken und konnten im Anschluss noch selbst eine Fackel bauen.



Die Witterungsbedingungen am Funkensonntag waren ideal.



Am Faschingsonntag wurde das Fasnatblättle präsentiert und verkauft. Fotos: © Sonja Koch

Am Funkensonntag starteten wir gemeinsam mit dem Bürgermusikverein und vielen Zuschauern mit dem Fackelzug vom Rathaus zum Funkenplatz. Dort erwarteten uns bereits die Fackelschwinger. Der Funkenmeister konnte bei windstillem Wetter pünktlich den Funken entzünden. Nachdem unter riesigem Applaus die Hexe mit einem lauten Knall den Winter austrieb, durfte auch unser, als UNESCO Kulturerbe ausgezeichnetes Schibeeschießen nicht fehlen.

Sonstige Aktivitäten im Vereinsjahr

Auch letztes Jahr haben wir bei verschiedenen Aktionen der Gemeinde, wie dem Verteilen der Gelben Säcke und der Landschaftsreinigung, mitgewirkt. Im August haben wir im Nenzinger Himmel unseren Fronttag für die alljährliche Bereitstellung der Funkentanne geleistet. Im Oktober fand unsere Jahreshauptversammlung statt, bei der wir zwei Anwärter in den Aktivstand aufnahmen. Die Funkenzunft hat derzeit 36 aktive Mitglieder und ein Ehrenmitglied.

Jeden Donnerstag im Advent fand heuer wieder unter Mitwirkung vieler Vereine die Aktion „Man munkelt - es funkelt“ am Ramschwagplatz statt. Die Funkenzunft versorgte alle Besucher mit Glühmost aus unserem Mostwagen.

Mit einem dreifachen Funka Funka – HO!

Kontakt

Obfrau: Angelika Spiegel

Thomasweg 6, 6719 Bludesch

0664/4233528

funkenzunft.nenzing@gmx.at

www.facebook.com/FunkenzunftNenzing

Geschichtsverein Beschling-Latz

An die 130 Mitglieder zählt der Geschichtsverein Beschling-Latz. Und viele davon haben bei der Jahreshauptversammlung am 21. April mit ihrer Anwesenheit das Interesse an der Vereinsarbeit und damit an den vielfältigen Aspekten von regionaler Geschichte bekundet. So zum Beispiel auch an der sehr interessanten Fotopräsentation von Alfons Kaufmann über Fauna und Flora, im Speziellen über Wildblumen aus unserer Region.

Wir lernen unsere Nachbargemeinden kennen

Vereinsmitglied Arnold Schweigkofler führte uns bei der Kulturwanderung in Bludesch am 3. Juni zu unvergleichlichen Kunstschatzen in Bludesch und zeigte uns die Pfarrkirche zum Hl. Jakobus und die Filialkirche zum St. Nikolaus im Ortsteil Zitz. Die uralten Trockenmauern der Vanovagasse, die Geschichte des Jordanhofs und viel Wissenswertes über den Weinanbau rundeten diesen aufschlussreichen Nachmittag ab.



Der Vorstand des GBL mit Ivo Bechtiger, dem Initiator der Führung in Magletsch

Eiszeit im Gamperdonatal

Eine geologische Wanderung von Kühbruck nach Stellveder unter der fachlichen Begleitung von Obmann Dr. Josef Scherer brachte uns am 10. Juli die heutige Ausformung des unteren Gamperdonatales durch die Gletscher der beiden letzten großen Eiszeiten näher.

Kontakt

Obmann: Dr. Josef Scherer
Burgasse 28, 6710 Nenzing
05525/64590, jo.scherer@aon.at



Geologische Wanderung von Kühbruck nach Stellveder, im Hintergrund der Tropfige Schrofa

Festung Magletsch in Wartau/SG

Für den Herbstausflug am 14. Oktober wählte der GBL ein ganz besonderes Ziel, nämlich die Festung Magletsch, eine 1940 erbaute, unterirdische Verteidigungsanlage bei Gretschins, Gemeinde Wartau im Schweizer Kanton St. Gallen. Sie besteht aus einem Artilleriewerk mit Außenanlagen und bildet den nördlichsten Eckpfeiler der Festung Sargans, die mit sieben Kanonen eine der größten Anlagen der Schweizer Armee ist. Einen Teil dieser Festung, die als Museum betrieben wird, konnten wir bei einer interessanten Führung besichtigen. Erwähnenswert ist die Tatsache, dass die Geschütze eine Reichweite hatten, mit der auch Ziele im Walgau hätten getroffen werden können.

Bludenz bei Nacht

Tief verschneit und festlich beleuchtet präsentierte sich Bludenz am 4. Dezember bei einer abendlichen Stadtführung zum Abschluss des Vereinsjahres. „Nachtwächter“ Werner Hämmerle führte uns mit fundiertem Wissen und viel Humor vom Schloss Gayenhofen über die Laurentiuskirche zur Dreifaltigkeitskirche („Spitalskirche“), über die Sturnengasse und das Höfle bis zum Nepomukbrunnen. Viel Wissenswertes und Erstaunliches und noch nie Gehörtes aus allen geschichtlich erfassten Epochen bis hin zur Gegenwart erhellte unser Wissen über unsere Bezirkshauptstadt.

Kirchenchor Cäcilia Nenzing

Rund 40 Proben und Aufführungen

Zu den Höhepunkten in diesem Jahr zählten die Gestaltung der Karfreitagsandacht und der darauffolgenden Ostermesse am Ostersonntag, die Messfeier zum Patrozinium des Hl. Mauritius und die Festmesse am Christtag. Zu diesen Anlässen konnten wir die beiden Chorleiter Patrick Honeck und Matthias Ammann gewinnen, welche mit uns Werke von Anton Bruckner, Gerhard Schacherl und Stefan Trenner einstudierten und großem Erfolg zu Gehör brachten.

Auch kleinere Termine wie das Bruderschaftssingen in Beschling, das Patrozinium in Latz, eine Maiandacht und die Prozession zu Fronleichnam wurden vom Kirchenchor mitgestaltet. Hierfür stellte sich unser Ehrenchorleiter Hubert Müller zur Verfügung.

Im Oktober fand in Nenzing das Dekanats-singen des Dekanates Walgau-Walsertal statt. Gemeinsam erlebten wir einen intensiven Proben-tag und durften in der Vorabendmesse mit über 80 Sängern die „Missa Sancti Mauriti“ des deutschen Komponisten und Kirchenmusikers Stefan Trenner uraufführen. Stefan Trenner reiste zu diesem Anlass aus Bayern an und leitete gemeinsam mit Matthias Ammann die Probe. Am Piano wurde der Chor vom Kirchenmusikre-ferent Mag. Bernhard Loss begleitet.

Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung wurde am 28. Februar im kleinen Ramschwagsaal abgehalten. Es war ein sehr informativer und geselliger Abend. Zu diesem Anlass durften wir Mag. Bernhard Loss von der Diözese Feldkirch, Initiative



Über 80 Sänger bereicherten das Dekanats-singen in der Nenzinger Pfarrkirche.



Der Vereinsausflug führte die Chormitglieder nach Salem.

Pfarrheim Nenzing Obmann Ing. Herbert Rösler sowie den Obmann des Kulturausschusses der Markt-gemeinde Nenzing, Benedikt Drexel BA, herzlich begrüßen.

Geselligkeit und Tradition

Das Beisammensein wird beim Kirchenchor Nenzing sehr geschätzt und so konnten wir heuer wieder den ein oder anderen „Hock“ nach der Probe, das Bratenstehlen am „schmutzige Donschtig“ und viele Geburtstage gemeinsam feiern. Im Juni fand unser alljährlicher Vereinsausflug statt, der unser nach Salem führte, wo wir einen wunderschönen Tag verbrachten.

Die alljährliche Nikolausaktion ist dem Kir-chenchor Cäcilia ein besonderes Anliegen. So durften der Nikolaus und sein Begleiter Knecht Ruprecht Anfang Dezember wieder über 100 Familien in Nenzing, Beschling, Gurtis und Latz besuchen und viele Kinderaugen zum Strahlen bringen. Vielen Dank für die Einladung in euer Zuhause und an alle Helfer, die diese Aktion möglich machen.

Zum Schluss bleibt noch zu sagen, dass alle Menschen, die gerne mit uns mitsingen möch-ten, immer herzlich willkommen sind.

Kontakt

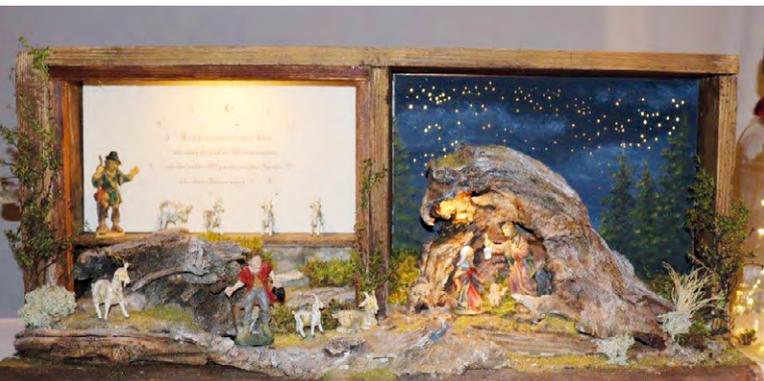
Obfrau: Dr.in Anna Gsteu

Fälle 18, 6822 Satteins

0664/73587254, anna.gsteu@outlook.at

www.facebook.com/KirchenchorNenzing

Krippenfreunde Nenzing



Viele besondere Krippen waren bei der Ausstellung im Ramschwagsaal zu bestaunen.

Nach einer mehrjährigen Durststrecke können wir wieder auf ein sehr aktives Vereinsjahr 2023 zurückblicken.

Aktives erstes Halbjahr

Start war Ende Jänner mit einem großen Reinigungsaktion im Vereinslokal. Bei einem internen Töpferkurs Ende Februar hatten wir viel Spaß. Die Jahreshauptversammlung fand am 2. März bei Mariette Drexel und Thomas Vith statt, wo wir im Anschluss an die Sitzung noch mit einem tollen Buffet verwöhnt wurden. Mitte März wurde mit unseren Helfern bei einer Nachwächterwanderung Bludenz erkundet. Ebenfalls im März waren zahlreiche Mitglieder bei der Landschaftsreinigung der Marktgemeinde Nenzing im Einsatz. Unser jährlicher Frondienst für die Agrargemeinschaft führte uns am 6. Mai bei leider sehr schlechtem Wetter nach Vals.

Im Juni haben Mitglieder des Vorstands an der Jahreshauptversammlung des Vorarlberger Landesverbands teilgenommen. Unseren Vereinsausflug führte uns am 8. Juli nach Gamp. Neben einem gemütlichen Beisammensein nutzen wir auch die Gelegenheit, um Wurzeln für die Kurse zu suchen. Da zwei unserer Mitglieder aktiv bei den Passionsspielen im Klostertal mitspielten, besuchten einige von uns am 14. Juli eine Aufführung.



Beim Fronen in Vals trotzten die Krippenbauer dem Wetter.

Start der Krippenbaukurse

Am 18. August starteten die Krippenbaukurse. Bis Ende November waren unsere Kurs Teilnehmer mit Feuereifer bei der Sache und es entstanden wieder tolle und ganz besondere Exponate. Einige haben sich auch erstmals an Ankleidefiguren versucht. Am 25. und 26. November durften unsere Kursteilnehmer bei der jährlichen Krippenausstellung im Ramschwagsaal ihre mit viel Liebe und Fleiß gestalteten Werke einer großen Besucherzahl präsentieren. Herr Pfarrer Thattakath nahm die Segnung der ausgestellten Exponate mit musikalischer Umrahmung durch eine Gruppe der Beschlinger Jungmusikanten vor. Ein herzliches Dankeschön an alle für ihren Einsatz.

Die Nenzinger Dorfkippe, die jedes Jahr mit Hilfe der Mitarbeiter des Bauhofs der Marktgemeinde Nenzing vor dem Rathaus aufgestellt wird, war in der Adventzeit ein Anziehungspunkt für Jung und Alt.

Kontakt

Obmann: Jakob Fessler

In der Schaufel 72, 6830 Rankweil

0664/2423542, s.j.fessler@vol.at

Kulturgut Walgau

Identitätsstiftung als Ziel

Die Kulturgutsammlung Walgau ist ein digitales Archiv zur Bewahrung regional relevanter Objekte und Geschichten. Damit leistet der Verein einen Beitrag zur Identität der Walgauer Bevölkerung. Darüber hinaus sind wir bemüht, historische Themen aufzubereiten und öffentlich zugänglich zu machen. Als Medium dazu dient die Website „kulturgutwalgau.at“.

Ein Schwerpunkt bildete die Aufarbeitung der Industriegeschichte im Walgau und damit verbunden auch die Migrationsgeschichte von Ab- und Zuwanderern. 2023 legten wir den Fokus auf die Sakralbauten und Sagen im Walgau.

Schigeschichte aus Nenzing

Ein Kleinod befindet sich mit der ehemaligen Wagnerei und Skiwerkstatt Schallert in Nenzing. Leider ist die Zukunft dieser Werkstatt ungewiss, denn das Gebäude, in dem sich diese befindet, steht zum Verkauf an. Die Skiwerkstatt Schallert ist weit und breit die einzige ihrer Art. In ihr lässt sich die gesamte Produktion von den ersten Holzskiern unter dem Einfluss von Johannes Schneider bis zu den ersten kunststoffbeschichteten Skiern nachvollziehen. Seitens der Familie Schallert wurden zahlreiche Versuche unternommen, einen Platz für die meist selbst gebauten Maschinen zu finden – bis dato jedoch ohne großen Erfolg.



Die Skiwerkstätte Schallert ist eine wahre Besonderheit.
Foto © Manfred Schlatter



Sakralbauten bildeten 2023 den Schwerpunkt: hier die St. Martinskirche in Ludesch. Foto © volare (Landesbibliothek)

Für 2024 bleibt zu hoffen, dass die historischen Kernstücke der Skiproduktion erhalten werden können. Es wäre zu bedauern, wenn sie verloren gingen. Wie bereits erwähnt, archivieren wir digital und daher ist es unserem Verein nicht möglich, die Objekte physisch für die Nachwelt zu sichern.

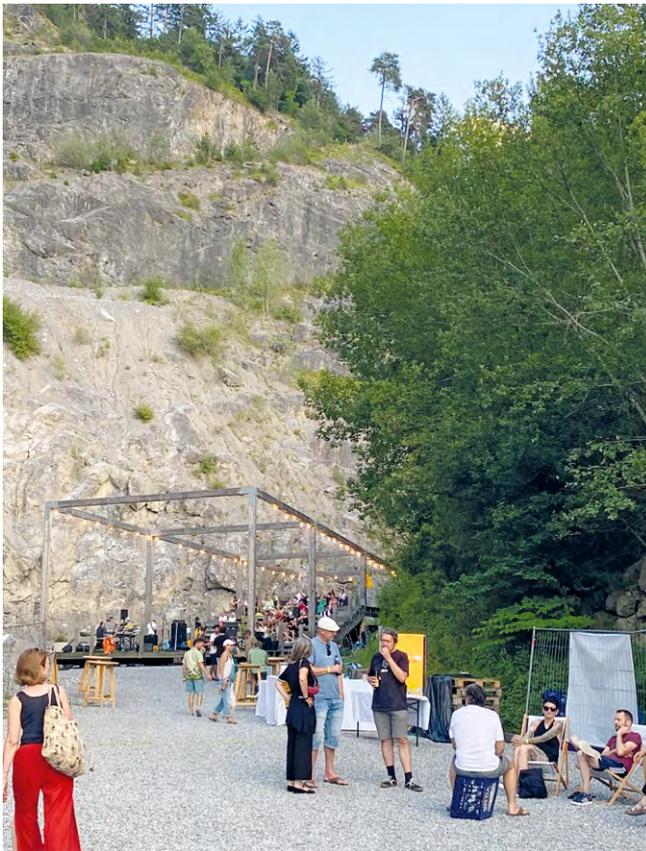
Aufruf

Sollten Sie historisch interessante Objekte oder Fotos besitzen, melden Sie sich an untenstehende Adresse. Wir erfassen diese digital und die Gegenstände bleiben in Ihrem Besitz.

Kontakt

Obmann: Helmut Schlatter
Kirchgasse 6, 6710 Nenzing
0664/73574514, info@kulturgutwalgau.at
www.kulturgutwalgau.at
www.facebook.com/KulturgutWalgau

Kultursteg Walgau



Der Kultursteg wird im Jahr 2024 von Ludesch nach Bludenz übersiedelt.

Vielfältiges Programm

Das Festival „DUSSA 23“ konnte auf dem mobilen Kultursteg Walgau – dank vieler Unterstützer, Sponsoren und Helfer – zum dritten Mal und dieses Mal im Steinbruch Ludesch stattfinden. Das Programm des Festivals bot eine Mischung aus kreativen und innovativen Beiträgen. Das Team des Kulturstegs Walgau mit der Obfrau und Initiatorin Daniela Viktoria Jochum, Dipl. Architektin ETH zt, brachte für „DUSSA 23“ Kunstschaffende aus der Region mit regionalen Experten zusammen. An vier Wochenenden im Mai, Juni, Juli und September wurden Vorträge, Tanzaufführungen, Konzerte und Literatur präsentiert sowie Workshops und ein Trödelmarkt zum Mitmachen angeboten.

Der Steinbruch wurde Dank der künstlerischen Intervention „Bruchstellen“, kuratiert von Nadine Moser, zu einem dauerhaften Ausstellungsraum für Amrei Wittwer (Malerei am Fels),

Roland Adlassnig (Skulptur) und Hilda Keemink (Installation am Steg). Zudem gelang es Anna Rubin in Kooperation mit der Wirtschaft im Walgau ein Lehrlingsprojekt in Form einer nachhaltigen Installation mit Bambus ins Leben zu rufen.

Steinbruch als Kulisse

Die Eröffnungstage am 12. und 13. Mai standen unter dem Motto Nachhaltigkeit und hielten gleichermaßen Interessantes und Unterhaltendes bereit. Neben Vorträgen, organisiert von Christine Bärnthaler (ofroom, Wien), Astronom Dr. Robert Seeberger und Science Buster Dr. Florian Freistetter, verwandelte das Stoabbruch-Jazzquintett mit Musikern aus der Region den Kultursteg musikalisch zu Jazz am Steg – kulinarisch begleitet von Kochi regional. Der Steinbruch in Ludesch bot eine ausdrucksstarke Kulisse für das Festival „DUSSA 23“.

Einladung

Dieses Jahr ist der Kultursteg Walgau zu Gast in Bludenz. Erleben Sie das Festival „DUSSA 24“ mit einem spannenden Kulturprogramm mitten in der Stadt und unter freiem Himmel. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kontakt

Obfrau: [Daniela Viktoria Jochum](mailto:daniela@kultursteg-walgau.at)
 Schulstraße 16, 6710 Nenzing
 0664/8283233, daniela@kultursteg-walgau.at
www.kultursteg-walgau.at



Konzert in der stimmungsvollen Atmosphäre des Steinbruchs in Ludesch

LUAGA&LOSNA

Theaterfestival für ein junges Publikum

15 Vorstellungen

Im Juni 2023 ging unser jährliches Theaterfestival zum 35. Mal im Ramschwagsaal Nenzing und in Feldkirch über die Bühne. Gruppen aus Österreich, Deutschland, Frankreich, Dänemark, Tschechien und der Schweiz waren eingeladen, das junge und erwachsene Publikum mit ihren vielfältigen Programmen in die Welt des Theaters zu entführen.

An jeweils fünf Tagen im Juni und im September wurden fünfzehn Vorstellungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gezeigt. Auf dem Ramschwagplatz konnten zusätzlich an zwei Tagen die „Holzriesen“ bewundert und bespielt werden, mit denen das Theater Toupine aus Frankreich angereist war.

Mit den „Glauchhausminiaturen“ der Pyromantiker aus Berlin war begleitend zum Festival in der Artenne eine Ausstellung zu sehen, die zu einer unterhaltsamen Entdeckungsreise einlud.

Kulturelle Bildung und Austausch

Ziel unserer Arbeit ist es, ausgewählte Stücke professioneller Gruppen zu zeigen und damit zur kulturellen Bildung junger Menschen beizutragen. Aber auch die Begegnung und der Austausch zwischen dem Publikum, den Gästen der



Das Agora Theater aus Belgien führte das Stück „Die freiwilligen Angsthasen“ auf. Foto © Ines Heinen

Dramatiker_innenbörse und den Theaterleuten ist uns ein Anliegen. Dazu fanden tägliche öffentliche Lesungen in der Artenne sowie eine gemeinsame Lesewanderung im Nenzinger Himmel statt. Abends gab es die Gelegenheit zum Austausch mit den Theatergruppen mit jeweils gemütlichem Ausklang in der Provinzwerkstatt.

Im Jahr 2024 wird das Festival vom 18. bis 22. Juni in Nenzing und vom 3. bis 7. September in Feldkirch stattfinden.

Kontakt

Obfrau: [Sabine Wöllgens](mailto:Sabine.Woelligens@luagalosna.at)
 Gamperdonaweg 2, 6710 Nenzing
 0650/7152077, contact@luagalosna.at
www.luagalosna.at



Die Lesewanderung führte die Dramatiker_innen in den Nenzinger Himmel.
 Foto © Heinz Gubler

Männerchor Nenzing



Der Vereinsausflug 2023 führte die Sänger an den Bodensee.

Gesangliches

Der Einladung von Tochter Cornelia folgten die Männerchörler sehr gerne und erfreuten ihren langjährigen Chorleiter Ludwig Moser anlässlich seines 95. Geburtstages am 25. Mai mit einem Ständchen. Für ihre Darbietungen wurden die Sänger bei der Fam. Moser im Garten bestens gepflegt.

Einer Einladung besonderer Art folgte der Männerchor am 26. Oktober. Beim Bruderschaftstag in St. Arbogast umrahmte der Männerchor die Hl. Messe in der Kirche musikalisch mit Liedern von Gerhard Lagrange und Franz Schubert. Im Anschluss an den Auftritt wurden die Sänger im Bildungshaus Arbogast großzügig zum Essen eingeladen.



Geselliger Ausklang nach der Probe mit prämiertem Käse

Zum Abschluss des Vereinsjahres fand am 17. Dezember wieder die „Adventliche Feierstunde“ in der Pfarrkirche statt, zu der der Männerchor wie jedes Jahr Musikgruppen und Chöre einlud. Diese erfreuten die Besucher dann auch wieder mit schönen, adventlichen Beiträgen. Die freiwilligen Spenden kamen in diesem Jahr bedürftigen Familien aus Nenzing zugute. Auch erfreuen konnten sich die Besucher nach der Feierstunde an einer Agape, welche der Männerchor bereitstellte.

Gesellschaftliches

Unser diesjähriger Ausflug führte uns heuer an den Bodensee mit Besichtigung des Napoleonmuseums im Schloss Arenenberg im schweizerischen Salenstein mit Mittagessen auf der Insel Reichenau, einer Fährfahrt nach Meersburg sowie einem tollen Heurigenbesuch in Nonnenhorn. Ein Dankeschön gilt den Organisatoren Hansgert und Gerhard.

Kulinarische Highlights gab es für die Sänger im Anschluss an zwei Proben. Georg Summer ließ uns seinen in der Schweiz mit einer Goldmedaille prämierten Käse probieren und Stefan Tomaselli servierte seinen köstlichen, selbst geräucherten Speck dazu. Ein anderes Mal wurden die Sänger mit wunderbaren Forellenfilets von Ignaz Konzett verwöhnt.

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung des Männerchor Nenzing am 3. November standen wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. Nachdem sich der gesamte Vorstand um Obmann Gerhard Marte zum Weitermachen bereit erklärt hatte, war dieser Punkt schnell abgehakt. Der Kassabericht von Kassier Stefan Tomaselli war wie immer sehr informativ. Einen besonderen Dank richtete der Kassier an die Marktgemeinde Nenzing für ihre großzügige Vereinsförderung. Chorleiter Patrick Honeck stellte seine musikalischen Pläne für das neue Vereinsjahr vor und hob da vor allem das Konzert im Herbst 2024 hervor.

Kontakt

Obmann: Gerhard Marte

Thomasweg 5, 6719 Bludesch

0650/8506340, gerhard.marte@hotmail.com

www.mc-nenzing.at

Musikverein Beschling

Nach dem letztjährigen Jubiläumsjahr ließen wir es 2023 etwas gemütlicher angehen.

Ausrückungen und Auftritte

Den Saisonauftakt begingen wir traditionell am 26. Februar mit der Untermalung des Funkens in Beschling. Nach der Teilnahme bei der Landschaftsreinigung war unser nächster musikalische Auftritt der „Weiße Sonntag“, an dem wir, trotz strömendem Regen, die Kinder aus Nenzing und Beschling auf dem Weg in die Kirche und aus der Kirche musikalisch begleiten durften. Am 7. Mai, dem Tag der Blasmusik, musizierten wir mit klingendem Spiel durch die Beschlinger Gassen.

Bei wunderbarem Wetter konnten wir am 4. Juni, anlässlich des Dreifaltigkeitssonntages, einen Frühschoppen auf dem Beschlinger Kirchplatz gestalten. Bei den geplanten Platzkonzerten hatten wir dann weniger Glück, die fielen leider ins Wasser. Ein wunderschönes Platzkonzert konnten wir dennoch am 3. September bei unserem Gegenbesuch bei der Musikkapelle Stanz im Tirol, beim Dorffest „Stanz brennt!“ abhalten. Neben dem Platzkonzert waren natürlich auch die anschließende Brennereiführung und Schnapsverkostung sehr schön und gemütlich.

Am 11. November feierten wir im Beschlinger Kirchle mit Messe und anschließendem Ständle nicht nur unser Martini-Patrozinium, auch unserer Fahngota durften wir zum Geburtstag aufspielen. Den Jahresabschluss bildete die Gestaltung der heiligen Mette am 24. Dezember.



Beim Vereinsausflug wurde auch das Dornier-Museum in Friedrichshafen besichtigt.



Am Tag der Blasmusik marschierten die Musikanten bei herrlichem Wetter durch das Dorf.

Am 30. September durften wir wieder beim Ehrungsabend des Blasmusikverbandes auf dem Muttersberg dabei sein. Bernd Herstelle wurde hierbei für seine 40-jährige und Johann Scherer für seine 50-jährige Tätigkeit beim Musikverein Beschling geehrt. Wir danken unseren Jubilaren ganz herzlich für ihren Einsatz.

Ausflug an den Bodensee

Am 7. Oktober fand wieder einmal ein „Musigflug“ statt. Mit dem Bus ging es nach Bregenz an den Bodensee und mit dem Schiff dann nach Friedrichshafen. Nach einem kurzen Aufenthalt ging es dann weiter in das Dornier-Museum, wo es neben einem feinen Mittagessen natürlich viel Interessantes zu besichtigen gab. Heimwärts machten wir dann in Schaffhausen noch einen Einkehrschwung, bevor wir wieder ins schöne Beschling zurückkehrten.

Kontakt

Obmann: Ing. Andreas Scherer
 Dorfplatz 1, 6710 Nenzing
 0676/833065820
 andreas.scherer@dornbirn.at
 www.mvbeschling.at

Musikverein Gurtis



Bei der Faschingsmesse hatte der Kapellmeister alle Hände voll zu tun, um die musikalischen Schlafmützen wach zu halten.

Im Vereinsjahr 2023 gab es für den Musikverein Gurtis einige musikalische Höhepunkte.

Musikalische Einsätze im Ort

Die erste Ausrückung war bei der Faschingsmesse, welche wir als Schlafmützen absolvierten und unser Kapellmeister Wolfgang Saxler es kaum schaffte, dass ihm diese verschlafene Truppe auch gehorchte. Im Mai hatten wir ein Konzert in der Pfarrkirche Gurtis, für welches klassische und moderne Kompositionen einstudiert wurden. Für diese musikalische Herausforderung wurden einige intensive und durchaus ausführliche Proben durchgeführt. Das Konzert wurde zur Freude der Zuhörer aber auch aller Musikanten ein toller Erfolg.

Im Sommer gab es die gewohnten Ausrückungen beim Lagerfeuer bei der alten Säge sowie beim Bauernmarkt. Auch beim Vereinstag mit Vorstellung aller Gurtiser Vereine wirkte der Musikverein aktiv mit. Als Ausgleich zur Probenarbeit besuchten wir im September ein Konzert von Mnozil Brass in Nüziders. Diese unterhaltenden und beeindruckenden Darbietungen werden die meisten von uns nicht so schnell vergessen.

Konzert mit Abschied

Anschließend begann wieder eine intensive Probenarbeit für die Mitwirkung beim Benefizkonzert im Dezember in der Pfarrkirche Gurtis. Die größte Herausforderung war ein Stück aus der Oper Hänsel und Gretel, welches wir mit zwei Sängerinnen aufführten. Bei diesem Konzert verabschiedeten wir leider unseren langjährigen Musikkollegen Johann Tiefenthaler, der anschließend seinen wohlverdienten Ruhestand antrat. Dieses ereignis- und erfolgreiche Vereinsjahr ließen wir bei einem gemeinsamen Essen in der Pizzeria mit anschließendem Billardwettbewerb in Rankweil ausklingen.

Aufruf

Der Musikverein Gurtis benötigt dringend Verstärkung (besonders Trompete/Flügelhorn). Wir bitten daher alle interessierten Musikanten, welche sich ein abwechslungsreiches Vereinsleben vorstellen können, sich bei unserem Obmann zu melden.

Kontakt

Obmann: Arno Müller

Rebhalde 18, 6832 Röthis

0699/17092949, arno.mueller@vol.at



Das Vereinsjahr wurde mit Pizza und Billard beendet.

Ramschwager Burgnarren Nenzing



Lautstark wurde der Fasching auf dem Ramschwagplatz eröffnet.
Fotos © Dominik Egger/Sonja Egger



Unseren Reinerlös von „Man munkelt - es funkelt“ stellten wir einem hilfsbedürftigen Kind zur Verfügung.

Die Ramschwager Burgnarren haben ein weiteres eindrucksvolles Jahr hinter sich. Mit einer starken Gemeinschaft von aktiven und unterstützenden Mitgliedern, darunter ein Trommelzug und eine Fußgruppe, hat der Verein seine tiefe Verwurzelung in der Tradition und im Gemeinschaftsgeist unter Beweis gestellt.

Faschingsopening

"Stiera, Stiera ho!" – mit diesem kraftvollen Schlachtruf erwachte am 11. November pünktlich um 11.11 Uhr der Ramschwagplatz in Nenzing zu neuem Leben, als wir die fünfte Jahreszeit einläuteten. In fröhlicher Gemeinschaft mit befreundeten Musikzügen wurde dieser besondere Moment gefeiert. Für das leibliche Wohl sorgten köstliche Speisen und Getränke, während das bunte Kinderschminken die jüngsten Faschingsfans begeisterte.

Am Abend ging die Feier im Ramschwagsaal weiter, wo eine Bar, Weinlaube, ein DJ und Musikzüge bis in die Nacht für ausgelassene Stimmung sorgten. Es war ein unvergesslicher Auftakt in die fünfte Jahreszeit.

Gemeinnütziges Engagement

Neben den festlichen Aktivitäten zeichnete sich der Verein durch sein Engagement in der Gemeinde aus. Mit verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen unterstützte der Verein lokale

Initiativen. Bei der Veranstaltung "Man munkelt - es funkelt" sorgten wir für das leibliche Wohl der Gäste. Der erzielte Reinerlös wurde vollständig an ein hilfsbedürftiges Kind in Nenzing gespendet, eine Aktion, die unser Gemeinschaftsgefühl und unseren Einsatz für soziale Belange unterstreicht. Wir nahmen auch tatkräftig an der Landschaftsreinigung der Marktgemeinde Nenzing teil, um unseren Beitrag zum Erhalt unserer schönen Umgebung zu leisten.

Rückblick und Einladung

Rückblickend war das Jahr 2023 für die Ramschwager Burgnarren ein Jahr voller Erfolge und Freude. Der Verein blickt voller Zuversicht auf die kommenden Veranstaltungen und ist bereit, auch in dieser Saison 2023/2024 den Fasching mit Lebensfreude und Tradition zu bereichern.

Wir heißen neue Mitglieder der Ramschwager Burgnarren herzlich willkommen!

STIERA, STIERA - HO!

Kontakt

Obfrau: [Angelika Egger](#)

Walgaustraße 23, 6824 Schlins

0664/75005944, rbn.nenzing@aon.at

www.rbn-nenzing.at

Theatergruppe Nenzing



Beim Theater-Kaleidoskop fungierten unsere Mitglieder als Guides.

Theater-Kaleidoskop

Am 30. September veranstaltete der Landesverband Vorarlberg für Amateurtheater das zweite Theater-Kaleidoskop. Gastgeberin und Organisatorin vor Ort war die Theatergruppe Nenzing. Es trafen sich 16 Theatergruppen aus ganz Vorarlberg, die an verschiedenen Stationen einen kurzen Teil aus einem ihrer aktuellen Stücken spielten.

Das nächste Theater-Kaleidoskop ist für das Jahr 2025 in der Gemeinde Mäder geplant. Selbstverständlich werden wir daran, diesmal jedoch auf der Bühne, teilnehmen.



Unsere Eigenproduktion „Blockgeflüster“ sorgte für viele Lacher im Publikum.

Eigenproduktion „Blockgeflüster“

Im November spielten wir unser Theaterstück „Blockgeflüster“. An drei Abenden durften wir uns über einen gut gefüllten Ramschwagsaal freuen. Das Stück erzählt von zehn Personen, die unterschiedlicher gar nicht sein könnten. Sie alle leben in einem Wohnblock. Dazu kommt noch der Vermieter. Darüber, was in so einem Haus alles passiert, konnten sich die zahlreichen Besucher amüsieren.

Ausblick

Auch im kommenden November werden wir wieder ein Stück im Ramschwagsaal aufführen. Die Ideen dafür sind schon in unseren Köpfen. Wir freuen uns jetzt schon auf zahlreiche Besucher, die wir mit unseren humorvollen Darbietungen zum Lachen bringen dürfen.

Kontakt

Obmann: **Hannes Brandner**
 Bundesstraße 79a, 6710 Nenzing
 0650/9940186, hannes.brandner@a1.net
 www.theatergruppe-nenzing.at

Trachtenverein Nenzing

Schon im Frühjahr viel los

Der Trachtenverein Nenzing blickt auf ein ereignisreiches Jahr im Zeichen der Tracht zurück. Das Jahr begann mit dem traditionellen Hausball gemeinsam mit dem Alpenverein und den Ramschwager Burgnarren am Faschingsamstag. Unter dem Motto „80er Jahre“ schallten Klänge von Madonna und Co. durch das Vereinslokal und füllten die Tanzfläche bis in die späten Nachtstunden.

An Fronleichnam nahm eine Abordnung an der Messe und an der Prozession teil. Im Frühjahr und Sommer folgten Ausrückungen der Marketenderinnen mit dem Bürgermusikverein Nenzing und mit der Ortsfeuerwehr Nenzing.

Aktivitäten im Herbst

Beim Herbsthock im September präsentierten die jugendlichen und erwachsenen Tänzer ihr Können in einem gemeinsamen Auftritt. Das Kulinarische kam nicht zu kurz. Die gut besuchte Weinlaube und die musikalische Unterhaltung sorgten für eine großartige Stimmung. Im September lud der Landeshauptmann Markus Wallner zu einem Dankesabend für alle ehrenamtlich Tätigen nach Frastanz ein.

Im Rahmen der Ausstellung „Am Anfang war das Ende“ im Wolfhaus wurde Ende September ein Film aus dem Jahr 1941 gezeigt, in dem der



Bei herrlichem Wetter präsentierten wir den Herbsthockbesuchern am Rathausplatz die bestens einstudierten Tänze.



Eine Abordnung nahm an der Fronleichnamsprozession standesgemäß in Tracht teil.

Trachtenverein Nenzing zu sehen ist. Einige Trachtenträger besuchten den Filmabend in Tracht.

Tanzproben für Jung und Alt

Die Jugendgruppe traf sich seit Herbst, um traditionelle und neue Tänze einzustudieren. Neben dem Vereinsschießen der Schützengilde nahm die Jugend auch am Gauditurnier der Badaila Kicker teil, wobei der Spaß im Vordergrund stand.

Die Erwachsenengruppe des Vereins bereicherte das Jahr mit Proben für den Herbsthock und monatlichen offenen Tanzproben seit Oktober. Im November wurden beim Kathreintanz in Feldkirch gemeinsam traditionelle Volkstänze präsentiert und getanzt.

Ebenfalls im November wurde ein Fest als Dankeschön für alle Beteiligten des Herbsthocks veranstaltet. Die Teilnahme am Nenzinger Adventmarkt „Man munkelt - es funkelt“ rundete das Jahr ab.

Der Trachtenverein Nenzing bedankt sich herzlich bei allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern für ein erfolgreiches Jahr in Tracht!

Kontakt

Obfrau: **Daniela Beck**

Im Hag 50, 6714 Nüziders

tv.nenzing@gmail.com

www.trachtenverein-nenzing.at

Alpenverein Nenzing



Der Weg zur Olpererhütte führt über eine imposante Hängebrücke.

Auftakt

Das Vereinsjahr begann im Jänner mit der sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung im Ramschwagsaal. Höhepunkt war wie immer eine Fotopräsentation vom abgelaufenen Vereinsjahr sowie die Ehrungen verdienstvoller Mitglieder. Das 60-jährige Jubiläum konnten Gudrun Müller, Roswitha Schallert und Erwin Soraperra feiern.

Eröffnet wurde die Tourensaison von der neu gegründeten Schneeschuhwandergruppe am 13. Jänner mit einer Tour auf die Bazora. Neben der traditionellen Rodel- & Skitour zur Lindauerhütte fanden noch zahlreiche Schitouren im mittleren Schwierigkeitsgrad statt. Eine Ausbildungstour mit dem Thema „Sicher am Berg - Lawine“ rundeten die Winteraktivitäten ab.

25 Jahre Mittwochswandergruppe

Unsere Mittwochswanderer waren auch im vergangenen Jahr sehr aktiv. Höhepunkt war die 25-Jahre-Jubiläumstour von Nüziders nach Raggal.

Insgesamt war die rührige Gruppe 21-mal mit über 600 Wanderern auf Tour. Aufgrund der Gruppengröße bzw. des Leistungsvermögens gibt es bei fast allen Touren die Möglichkeit eine Variante zu wählen.

Aktive Nachwuchs-Alpinisten

Im Aufwind ist auch unsere Kinder- & Jugendgruppe mit einem abwechslungsreichen Programm. Neben Skitagen, Besuchen der Kletter-/Boulderhalle, Wanderungen, Klettersteigen und Aktivitäten im Klettergarten hält unsere Jugend auch am traditionellen Sonnwendfeuer auf dem

Klamperaschrofa fest. Besonderes Highlight war das verlängerte Erlebniswochenende „La Spezia/I“ mit Wanderungen, Klettersteigen und Baden im Meer.

50 Jahre Bezirksfahrt

Ein Höhepunkt des ÖAV Nenzing ist seit 50 Jahren die Drei-Tages-Bezirksfahrt. Die Jubiläumsfahrt mit 52 Teilnehmenden führte uns in den Schlern & Rosengarten. Eindrucksvoll gestalteten sich die Besteigung des Mt. Petz, der Klettersteig „Laurenzi“ und der Abstieg vom Tierser-Alpl durchs Bärenloch nach St. Zyprian.

Ein weiteres Highlight war die Vier-Tages-Tour in die Zillertaler- & Tuxeralpen. Auf dem Peter-Habelerweg ging es vom Schlegeisstausee zur Olpererhütte und übers Pfitscherjochhaus zur Landshuter-Europahütte. Es folgte der Abstieg nach Vals und Aufstieg zur Gerarerhütte. Der sehr anspruchsvollen Hochtour (Auf-/Abstieg: 3000/3400 hm, 51 km und 26 h Gehzeit) stellten sich zwölf Bergbegeisterte.

600 Stunden für Steige, Wege und Pisten

Wie jedes Jahr haben wir wieder die Weg- und Steiganlagen auf den Panüler sowie zahlreiche Wanderwege betreut und die Schiabfahrt vom Nenzingerberg geräumt. Dafür wurden ca. 600 Arbeitsstunden aufgewendet. Mit einem sehr gut besuchten Preisjassen wurde das Vereinsjahr erfolgreich und - sieht man von kleineren Blessuren ab - unfallfrei beendet.

Kontakt

Obmann: Reinhard Jochum
Tannenbildstraße 4, 6710 Nenzing
05525/63258, r.jochum@aon.at
www.avnenzing.at



Den Kindern und Jugendlichen bietet der Alpenverein ein abwechslungsreiches Programm.

Akrobatik & Showtanz Verein Walgau

Auf ein sehr erfolgreiches sowie erlebnisreiches Jahr können die Sportler des ASTV Walgau zurückblicken.

Sportakrobatik

Unser Sportakrobatik-Team konnte sich bei Wettkämpfen in Graz, Spittal und Wien mit österreichischer, aber auch internationaler Konkurrenz messen. Zu den Top-Platzierungen zählten dabei der 3. Rang von Sophie Müller und Clara Dobler in Kärnten, der 2. Rang von Timea Cristea und Verena Tschann sowie der 2. Rang des Jugendtrios Maren Barlas, Hana Budic und Paulina Nesler in Wien. Das Mixed Paar Christina Amann und Valentin Fitsch konnte sich sogar über den Sieg in Spittal und in Wien freuen.

Showtanz und Akrobatik

Sehr erfolgreich gestaltete sich die Saison auch für unsere Showtanz & Akrobatikgruppen. Die Jugendformation aCREWbatics sowie unsere Solistin Denise Bitschnau konnten sich bei den Wettkämpfen in Salzburg, Braunau und der Österreichischen Meisterschaft zu Hause in Nenzing ganz klar durchsetzen und erreichten teilweise sogar die Tageshöchstpunkte. Auch die Schülerklassegruppen begeisterten mit ihrer Polka sowie der Charactershow „Der schlaue, kleine Oger“ das Publikum und die Jury.



Die Auftritte des Teams des ASTV Walgau sorgten für Begeisterung bei den Zuschauern. Fotos: © A. Barlas



Unsere Sportlerinnen repräsentierten Österreich bei der Eröffnungsfeier in Griechenland.

Der vollbesetzte Ramschwagsaal bot für die Österreichischen Meisterschaften eine wunderschöne Atmosphäre und die zahlreichen, lautstarken Fans spornten zu Höchstleistungen an.

Auch international erfolgreich

Das große Highlight 2023 war aber für alle Sportler die gemeinsame Reise zum internationalen Gym Festival nach Kefalonia in Griechenland. Ähnlich der Weltgymnaestrada treffen sich hier vorrangig jugendliche Sportler zu einer gemeinsamen großen Show, welche in verschiedenen Orten der Insel präsentiert wurde. Die Auftritte unseres Teams sorgten für große Begeisterung und Bewunderung bei Publikum, den anderen Teilnehmern und Trainern sowie den griechischen Medien und zählte zu einem der Highlights.

Auch abseits des Sports konnten unsere Jugendlichen viel von der Reise mitnehmen, internationale Freundschaften schließen, ihre englischen Sprachkenntnisse testen und besonders auch die Gemeinschaft in ihrem Team enorm stärken.

Kontakt

Vereinsleitung: Jaqueline Hummer
und Nicole Tschabrun
Mühleweg 3a, 6824 Schlins
info@astvwalgau.at
www.astvwalgau.at

Badaila-Kicker Nenzing

„Badaila, Badaila – Sumpf, Sumpf, Sumpf“

Mit dem Schlachtruf der Badaila Kicker Nenzing beginnend blickt der Verein wiederum auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Die Jahreshauptversammlung Anfang Februar läutete traditionell das neue Vereinsjahr ein. Die Nikolausfeier mit Weihnachtsbasar 2022 sorgte für einen Rekord-Erlös von € 15.562,80. Den Scheck dazu nahm der Obmann des Krankenpflegevereins Nenzing Frank Stecher im Rahmen der JVH mit großer Freude entgegen und dankte dem Verein ein weiteres Mal für die langjährige Unterstützung.

Hobbyliga-Meistertitel, Badaila Fescht und Vereinsausflug

Der Erfolgslauf der Badaila Kicker fand auch in der abgelaufenen Hobbyligasaison seine Fortsetzung. Die junge Truppe sicherte sich bereits zum fünften Mal ganz souverän den Hobbyliga-Titel. Das legendäre Badaila Fescht mit vielen sportlichen Höhepunkten und einem fulminanten dreitägigen Rahmenprogramm zog auch heuer wieder viele Besucher an. Die Teilnahme an zahlreichen Faschingsumzügen in der Region ist ebenso schon jahrelang ein Fixpunkt wie auch die Teilnahme bei der Landschaftsreinigung in Nenzing.

Beim Vereinsausflug Ende August ging es diesmal in die wunderschöne Stadt Prag. Der Badetag im Aquaria Oberstaufen und die bestens besuchte Nikolausfeier mit Weihnachtsbasar Ende November sorgten dann für einen gelungenen Ausklang des Jahres.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde dem Krankenpflegeverein Nenzing eine großzügige Spendensumme überreicht.



Ausgelassene Stimmung herrschte bei den Teilnehmern des Matterhorn Ultraks in Zermatt.

Badaila Running Team läuft, läuft und läuft!

Die Lauftruppe der Badaila Kicker war auch 2023 wieder sehr aktiv. Unter anderem starteten die Läufer beim Zäha Walser Lauf, dem Montafon-Arlberg Marathon, beim Silvesterlauf oder auch bei sehr exklusiven Läufen wie dem Ultraks Zermatt und vielen anderen. Besonders hervorzuheben ist unser Mitglied Gerhard Kaufmann, der bei der Trailrunning WM im Juni den hervorragenden 97. Rang für das Nationalteam erreichte und bei der UTMB in Chamonix über 171 km mit 9.963 hm den unglaublichen 46. Gesamtrang eroberte.

Jubiläum

Die Badaila Kicker wünschen allen ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2024. Das 40-jährige Vereinsjubiläum wurde am 3. Februar mit einem großen Ball im Ramschwagsaal mit zahlreichen anwesenden Mitgliedern, Freunden, Gönnern sowie langjährigen Weggefährten gebührend gefeiert.

Kontakt

Obmann: Ernst Gassner
 Dorfstraße 9, 6710 Nenzing
 0680/1564458, info@badaila.at
www.badaila.at

Badminton Club Walgau-Nenzing



110 Spiele waren notwendig, um die Sieger beim Ranglistenturnier in Dornbirn zu ermitteln.



Bei den Trainings kommen alle auf ihre Kosten.

Der Badminton Club Walgau-Nenzing besteht nun seit 22 Jahren. Nach der Sommerpause starteten im September unsere 36 Badmintonspieler in die neue Saison.

Ein Sport für alle

Nach dem zurückhaltenden Start nach der Corona-Pause erfreuen wir uns wieder an einer vollen Halle mit vier besetzten Feldern. Für die vergangene Saison wurde kräftig die Werbetrommel gerührt und dies hat Früchte getragen. Die 17 Kinder unserer Kinder- und Jugendgruppe sind immer die Ersten in der Halle, um ihr Badmintonkönnen unter der Leitung von unseren Trainern Tobias Waldhart und Daniel Wagner zu verbessern. Neben Technik- und Konditionstraining kommen Spiel und Spaß nie zu kurz.

Nach den Kindern dürfen unsere Erwachsenen in der Halle dem Federball hinterherjagen. Wie es beim Sport sein soll, trifft man bei uns von Jung bis Alt, schnell bis langsam, Anfänger bis Fortgeschrittene alles an. Jeder kommt dabei auf seine Kosten. Besonders erfreulich ist, dass wir auch im Erwachsenenbereich neue Gesichter begrüßen durften. Gerne laden wir interessierte Erwachsene und Kinder/Jugendliche ein, unser Training zu besuchen und in das Vereinsleben hineinzuschnuppern.

Wettbewerbe

Am Sonntag, dem 12. November, veranstaltete der Badmintonclub in der Verbandshalle in Dornbirn das 3. VBV-Schüler/Jugend-Einzel-Mixed-Ranglistenturnier. Ganze zehn Stunden hat es gedauert, bis die Sieger in allen Altersgruppen und Disziplinen feststanden. Beachtliche 55 Spieler aus acht unterschiedlichen Vereinen nahmen daran teil. 110 Spiele waren notwendig, um die Sieger in den einzelnen Bewerben zu ermitteln. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Helfern und Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung.

Erstmals wurde im Dezember statt einem klassischen Adventsturnier in einer neuen Wettkampfform nicht nur Können und Technik, sondern auch das erlernte Badmintonwissen unserer Kinder unter Beweis gestellt.

Trainingszeiten

Kinder: Mo, 18 - 19.30 Uhr

Erwachsene: Mo, 19.30 - 20.15 Uhr

Die Trainingstage werden nach dem Schulkalender abgehalten.

Kontakt

Obmann: Tobias Waldhart

Beschlingerstraße 55, 6710 Nenzing

0660/5950949, info@bc-walgau-nenzing.com

www.bc-walgau-nenzing.com

Dartsportclub Marmota Nenzing



Der DSC Marmota nimmt jährlich an verschiedenen Turnieren und Meisterschaften teil.

Der Dartclub Marmota Nenzing ist im Mai 1997 entstanden. Wir zählen derzeit 34 Mitglieder, davon sind drei Ehrenmitglieder, welche sich um den Verein verdient gemacht haben.

Neues Vereinslokal

Der DSC Marmota trainiert aktuell zweimal wöchentlich (Mo und Mi) im neuen Vereinslokal. Seit April hat unsere damalige Spielstätte, das Marmota, seine Türen geschlossen. Nach einer viermonatigen Umbauphase des alten Nenzinger Dorfkellers (unter dem Chinarestaurant Pracht) dürfen wir seit September endlich wieder trainieren. Bei Interesse an einem Probetraining kann an einem der Trainingstage der Obmann Andreas Gantner kontaktiert werden.



Unser neues Vereinslokal konnte im September bezogen werden.

Seit Bestehen des DSC Marmota Nenzing nimmt er in der Liga des Vorarlberger Dartsportverbandes teil. Mittlerweile stellt der DSC Marmota bis zu vier Mannschaften pro Saison. Neben den Ligabegegnungen werden in Vorarlberg auch Einzelwettkämpfe durchgeführt. Zudem sind wir seit 2016 in der Steeldartliga vertreten.

Veranstaltungen und Erfolge 2023

Vom 28. bis 30. April wurde das erste Ranglistenturnier der Saison 2022/23 ausgetragen. Im Mixed Doppel erreichten Stephanie Battaglia und Manfred Schneider den 4. Platz. Im Damen Doppel erspielten sich Stephanie Battaglia und Waltraud Heinzle den 5. Platz.

Am Wochenende vom 16. bis 18. Juni wurde die Landesmeisterschaft veranstaltet. Im Mixed Doppel gelang es Stephanie Battaglia und Manfred Schneider den hervorragenden 2. Platz zu erspielen. Auf dem 5. Platz landeten Marina Fröhle und Matthias Benz. Den 5. Platz im Damen Doppel erreichten Manuela Gantner und Marina Fröhle. Ebenfalls fand an diesem Wochenende die Preisverteilung der Ligasaison statt. In der Landesliga platzierten sich unsere Mannschaften auf dem 3. sowie dem 9. Platz. Die Oberliga beendete die Saison ebenfalls auf dem 9. Platz. Unsere Steeldartmannschaft erreichte den 6. Platz.

Abseits vom Dart waren wir auch beim jährlichen Ortsvereineturnier erfolgreich. Zum 3. Mal in Folge konnten wir den Sieg nach Hause holen und somit dürfen wir den Wanderpokal behalten, welcher im neuen Lokal natürlich einen Ehrenplatz erhalten hat.

Der DSC Marmota dankt allen Sponsoren und Mitgliedern für die erfolgreiche Saison.

Kontakt

Obmann: Andreas Gantner

Schwedenstraße 62, 6710 Nenzing

0664/4409398, info@dsc-marmota.com

www.dsc-marmota.com

Eisstockschiützenclub Nenzing



(v.l.n.r.) Albert Puntigam, Martin Liebming, René Wenzel, Hans Zimmermann

Internationale Turniere

Im vergangenen Vereinsjahr spielten wir 23 Turniere im In- und Ausland, davon 13 in Vorarlberg, vier in Tirol und sechs internationale Turniere in Deutschland und der Schweiz. Dabei erzielten wir Top-Platzierungen und platzierten uns im vorderen Tabellenbereich.

Im Juni fand unser alljährliches internationales Turnier statt, welches wieder von zahlreichen nationalen und internationalen Vereinen besucht wurde.

Offenes Vereinslokal

Wir durften auch wieder unser Vereinsheim für andere Vereine und Firmen für einen gemütlichen „Hock“ öffnen. Dies wird auch in Zukunft selbstverständlich möglich sein. Wir freuen uns über ihre Anfragen für ein tolles Lättileschiessen oder eine Geburtstagsfeier.

Dankeschön

Der Verein ESC Nenzing bedankt sich bei allen Spielern, Helfern und Gönnern. Ohne deren persönlichen Einsatz wäre das alles so nicht möglich.

Einladung

Wer Lust hat, in diesen Sport einmal reinzuschmecken, kann uns gerne zu folgenden Trainingszeiten besuchen:

Fr, 19.30 - 22 Uhr

So, 10 - 12 Uhr

Kontakt

Obmann: Albert Puntigam

Blumeneggstraße 30, 6710 Nenzing

0650/5120523, escnenzing@gmx.at



Das Vereinsheim des Eisstockschiützenclub an der Blumeneggstraße

FC Bettler Äule Beschling



Die Mannschaft des FC Bettler Äule Beschling spielt in der 5. Landesklasse Oberland.

Der FC Bettler Äule Beschling wurde im Jahr 1972 gegründet. Nachdem anfangs noch in der Hobbyliga Oberland gespielt wurde, nimmt die Mannschaft seit 2009 am Meisterschaftsbetrieb des Vorarlberger Fußballverbandes in der 5. Landesklasse Oberland teil.

Erfolgreicher Saisonbeginn

Das sportliche Jahr begann für uns sehr erfreulich. Nach großartigen Leistungen konnten wir uns für das Relegationsspiel um die 4. Landesklasse qualifizieren. Leider mussten wir uns dort dem FC Schwarzenberg 1b geschlagen geben. Während der Meisterschaftspause im Sommer bereitete sich die Mannschaft auf die neue Saison vor.

Nach gelungener Vorbereitung konnten die zahlreichen Zuschauer und Fans viele großartige und spektakuläre Spiele bestaunen. Besonders zu Beginn der Saison konnte unsere Mannschaft zeigen, wie viel Potential zur Verfügung steht. Highlight war sicher der 5:0 Heimsieg gegen Rotenberg 1c. Besonders bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Ehrenobmann Hermann Masal, der uns regelmäßig bei Heimspielen in der Äule besucht.

Hallentraining als Jahresabschluss

Auch heuer fand wieder unser „Elfmeterturnier“ statt. Bei tollem Wetter und sehr großer Teilnehmeranzahl gelang dem Verein ein großartiges Fest. Außerdem stellten wir der Guggamusik „Moltaschorri“ unser Clubheim für Proben zur Verfügung. Die Lehrlinge vom Liebherr



Die Heimspiele unseres Teams sind immer gut besucht.

Nenzing waren auch heuer bei uns zu Besuch, um ihre Smoker einzuweihen. Nach toller Saison und vielen erledigten Arbeiten, ging das Sportjahr des FC Bettler Äule Beschling mit dem Hallentraining in Nenzing zu Ende.

Sportliche Aktivitäten

- Hallentraining in der Mittelschule Nenzing
- Vorbereitung auf dem Kunstrasen des FC Nenzing
- Teilnahme am VFV-Meisterschaftsbetrieb
- Diverse Freundschaftsspiele

Gemeinnützige Arbeiten

- Aktion Gelber Sack
- Landschaftsreinigung
- Vereinsfronttag der Agrargemeinschaft Beschling-Latz
- Bereitstellung des Geländes für diverse Veranstaltungen

Der FC Bettler Äule Beschling bedankt sich bei allen Helfern, Sponsoren und Mitwirkenden, die uns das ganze Jahr über unterstützt haben und somit das Bestehen unseres Vereins überhaupt ermöglichen.

Kontakt

Obmann: Stefan Kaufmann
 Gartenstraße 11, 6710 Nenzing
 0664/4349153
stefan.kaufmann33@gmail.com
www.facebook.com/fcbeschling

FC Nenzing

14 aktive Teams

Der FC Nenzing nimmt derzeit mit vier Kampf- und neun Nachwuchsmannschaften am Spielbetrieb des VFF teil. Die Juniors spielen in der 3. Landesklasse, die erste KM in der VN.at Elite-liga – dem höchsten Vorarlberger Bewerb, wo sie aktuell auf dem sensationellen 3. Tabellenplatz überwintert. Die beiden Damentteams werden als Spielgemeinschaft mit dem FC Schlins geführt. In den neun Nachwuchsmannschaften, darunter auch ein Mädchen-Team, werden rund 170 Kinder und Jugendliche ausgebildet. Neu gegründet wurde im Jahr 2023 auch eine Altherren-Mannschaft.

Sponsoring ermöglicht Fortschritt

Den Spielbetrieb für so viele Teams aufrecht zu erhalten, erfordert einiges an Ressourcen. Die Sportler trainieren bis zu dreimal in der Woche, zusätzlich finden am Wochenende die Spiele statt. Trainer, Vereinsschiedsrichter, Ordner, Kiosk-Mitarbeiter, Platzwart und Kassiere sind dabei nur ein Auszug der Personen, die zum Gelingen beitragen. Was ohne den persönlichen Einsatz dieser Helfer ohnehin nicht möglich wäre, verursacht aber auch hohe Kosten. Um diese bewältigen zu können, kann der FC Nenzing auf die großartige Unterstützung seitens der Gemeinde und durch Sponsoren zählen. An dieser Stelle sei allen, die durch finanzielle Unterstützung die Weiterentwicklung des Vereins möglich machen, gedankt. Um sie im Verein zu begrüßen,



Die Freude am Fußballsport steht bei den neu gegründeten Altherren im Vordergrund.



Ein kompetentes Trainerteam engagiert sich für die Ausbildung der Nachwuchskicker.

veranstalteten wir im vergangenen Jahr einen Sponsorentag mit unseren neuen Groß-Sponsoren Hydro und Liebherr. Herzlich Willkommen in der FC-Familie!

Abseits vom Fußballplatz

Weitere Highlights im Vereinsjahr waren die Teilnahme am Ortsvereinschiessen der Schützen-gilde, die Teilnahme am Nenzinger Faschingsumzug unter dem Motto „FIFA korrupti macht Fußball kaputti!“, ein Ausflug in die Gamperdond und unsere Herbstabschlussfeier. Auch am Hallenmasters in Wolfurt nahmen wir teil.

Jubiläum

Was damit begann, dass ein paar fußballbegeisterte Buben in der Nenzinger Au dem runden Leder hinterherrannten, ist inzwischen eine Institution mit rund 400 Sportbegeisterten. Der FC Nenzing kann stolz auf eine 75-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Zur Feier dieses Jubiläums lädt der Verein schon jetzt alle herzlich am Wochenende des 21. bis 23. Juni 2024 auf den Sportplatz ein.

Kontakt

Präsident: [Michael Borg](#)
 Illstraße 42, 6710 Nenzing
 0664/4047692
michael.borg@borg-beratung.com
www.fcnenzing.at

Schachklub Nenzing



Der Schachklub Nenzing stieg in die höchste Spielklasse des Landes auf.

Landesmannschaftsmeisterschaft

Das Highlight des Spieljahrs 2022/2023 war der Aufstieg unserer 1. Mannschaft von der A-Klasse in die Landesliga, der höchsten Vorarlberger Spielklasse. An der Meisterschaft, die zwischen September 2022 und März 2023 ausgetragen wurde, nahmen elf Vereine teil. Unter Mannschaftsführer Martin Schallert erreichten wir mit acht Mannschaftssiegen und einem Remis hinter Feldkirch den ausgezeichneten 2. Rang und somit den Aufstieg in die Landesliga.

Peter Dietrich – unser Vereinsmeister und Cupsieger

Die Vereinsmeisterschaft wurde als Rundenturnier mit 14 Teilnehmern ausgetragen. Peter Dietrich wurde Vereinsmeister vor Martin Schallert und Ibrahim Muzaferovic und verteidigte somit seinen Titel aus dem Vorjahr. Knapp dahinter platzierten sich Alexander Aufschnaiter, Srdjan Kalicanin und Paul Senoner. Auch im Cupturnier konnte Peter Dietrich seinen Titel erfolgreich verteidigen. Martin Schallert und Alexander Aufschnaiter folgten auf den Rängen zwei und drei.

Schachstaatsmeisterschaft in Wien

Besondere Turnierluft schnupperte eine Abordnung des Schachklubs im Juli im Wiener Haus des Schachsports, in welchem die offene österreichische Staatmeisterschaft 2023 ausgetragen wurde. Das Turnier erstreckte sich über eine Woche und ermöglichte Amateurspielern

sich mit den besten Spielern Österreichs sowie mit internationalen Meistern und Großmeistern zu messen. Unsere Teilnehmer spielten gegen starke Gegnerschaft groß auf, genossen das besondere Flair im Turniersaal und reisten mit bleibenden Eindrücken vom Turnier zurück.

Schulschach

In der Mittelschule Nenzing unterrichtet unser Jugendreferent bereits seit mehreren Jahren das Freifach Schach. Seine Schüler nehmen an Jugendturnieren des Landesverbandes teil und haben beim diesjährigen Weihnachtsblitzturnier des Schachklubs unsere arrivierten Spieler bereits stark gefordert. Jakob Breitler, derzeit das größte Nachwuchstalent des Vereins, hat das U16-Ralleyturnier in Rankweil gewonnen und bereits Punkte in der Ligamannschaft gesammelt.

Martin Schallert - unser Blitzmeister

Zum Abschluss des Spieljahrs wurde traditionell das Vereinsblitzturnier ausgetragen. Die Bedenkzeit pro Partie beträgt 3 Minuten + 2 Sekunden Bonus je erfolgtem Zug. Martin Schallert erwies sich als bester „Blitzer“ und konnte sich vor den beiden Jugendspielern Alexander Aufschnaiter und Patrick Allgäuer durchsetzen.

Schachinteressierte sind sehr herzlich im Vereinslokal im Alten Gemeindeamt, jeweils am Freitag ab 19.30 Uhr, willkommen.

Kontakt

Obmann: Dr. Heinz Schallert
 Klaudiastraße 11, 6850 Dornbirn
 0664/5281205, heinz.schallert@gmx.net
www.schachklubnenzing.at



Die Vereinsmeisterschaft wurde im Vereinslokal ausgetragen.

Schi Club Beschling

Herausragende Leistungen

Unser Kaderläufer Lorenz Beck konnte im Januar 2023 bei den ÖSV Schüler Testrennen hervorragende Ergebnisse erzielen. Bei den österreichweiten Bewerbungen in der Steiermark errang er im Slalom den 4. und im Riesentorlauf den 2. Platz (Klasse U15). Durch seine sehr guten Platzierungen qualifizierte er sich für die internationalen O.P.A. U16-Schülerrennen (die besten U16-Läufer aus 10 Nationen) in Berchtesgaden am Königssee (D). Herzliche Gratulation zu diesen sensationellen Leistungen und alles Gute für die weitere Zukunft.

Nachtschirennen in Brand

Unser Verein führte am 10. Februar den Walgaucup Parallelbewerb beim Schedlerlift in Brand als Nachtskilauft durch. Wir blicken auf ein tolles und unfallfreies Event zurück. Vielen Dank an dieser Stelle nochmals an alle Helfer und an das Liftstüble (Mandy).

Strahlender Sonnenschein – Strahlende Gesichter

Diese Worte fassen den Kinderschikurs 2023 perfekt zusammen. Sehr erfreulich war, dass über 20 Kinder an diesem Kinderschikurs in Gurtis teilnahmen. Selbst wenn die warmen Temperaturen so manche Köpfe unter den Schihelmen zum Schwitzen brachten, waren die Kids mit Ein-



Der Nacht-Parallelbewerb in Brand zählte zum Walgaucup.



Unser Kaderläufer Lorenz Beck bei den ÖSV Schüler Testrennen

satz und Freude mit dabei. Ein Highlight war bestimmt, dass alle Kinder zum Abschluss eine Medaille und Süßigkeiten bekommen haben. Vielen Dank an das Trainerteam für die Organisation, an die Schilifte Gurtis und an Eugen Konzett für die perfekte Präparierung der Piste.

Vereinsmeisterschaft und weitere Aktivitäten

Das Finanzamt Rennen am 17. Februar und unser Vereinsrennen am 12. März wurden jeweils bei der Trainingsstrecke in Brand abgehalten. Beim Vereinsrennen konnten sich Alina Kaufmann und Lorenz Beck als Schülermeister durchsetzen. Die Titel der Vereinsmeister holten sich Doris Tiefenthaler und Jürgen Jussel.

Die Bewirtung am Rosenmontag beim Schaaner Ried besserte wieder unsere Vereinskasse auf.

Kontakt

Obmann: [Daniel Szeverinski](mailto:daniel.szeverinski@gmail.com)
 Ramschwagplatz 12, 6710 Nenzing
 0664/4639297
daniel.szeverinski@gmail.com
www.sc-beschling.at

Schützengilde Nenzing



Unsere erfolgreiche Jugend mit ihren engagierten Betreuern

Im Jahr 1848 als „K. u. K. Standschützengesellschaft von Nenzing“ gegründet, kann die Schützengilde auf eine ansehnliche Vergangenheit zurückblicken. Aktuell zählen wir ca. 90 Mitglieder. Der Vereinszweck ist die Pflege und Förderung des Schießsportes, der sportlichen Kameradschaft und des Jungschützenwesens.

Neben der sportlichen Tätigkeit kommt die Geselligkeit nicht zu kurz. Von September bis Mai wird jeder schießinteressierte Besucher jeweils am Dienstag und Freitag mit Speis und Trank verwöhnt. Interessierte können zu den Trainingszeiten auch gerne „Schützenluft“ schnuppern.

Trainingszeiten

Jugend: Di und Fr, 18.30 – 19.30 Uhr
 Erwachsene: Di und Fr, 19.30 – 22 Uhr
 Luftgewehr Jagdschießen: Dez. - Apr.,
 jeden Fr, 19.30 - 22 Uhr

Luftgewehr-Jugend

Unsere Schützen messen sich bezirkswweit mit Gleichgesinnten bei diversen sportlichen Wettkämpfen. Dabei konnte im vergangenen Vereinsjahr tolle Ergebnisse erzielt werden.

Unsere Jugend, derzeit ca. zehn Jungen und Mädchen, sind sehr aktiv und erfolgreich. Bei den Schüler-Bezirksrunden können wir Annika Nessler zum 1. Rang und Emilio Tomaselli zum 3. Rang gratulieren. Auch bei der Schülerbezirksmeisterschaft konnte sich Annika Nessler durchsetzen und wurde Schülerbezirksmeisterin.

Luftgewehr-Erwachsene

Bei den Erwachsenen wurde Chiara Scherer bei den Bezirksrunden hervorragende 2. in der

Klasse Jugend. Angelika Lerch erzielte den 3. Gesamtrang in der Klasse der Junggebliebenen. Bei der Bezirksmeisterschaft schaut das starke Ergebnis der Damen ähnlich aus: beide Damen wurden Vizebezirksmeisterin. Herzliche Gratulation und einen Dank an alle Teilnehmer.

Landesmeisterschaft in der „Jagdlichen Kugel“

Im Frühjahr wurde wieder die Landesmeisterschaft in der Jagdlichen Kugel in Kooperation mit der Vorarlberger Jägerschaft auf der Latzwiese abgehalten. Die ca. 70 Schützen aus dem ganzen Land waren von der gelungenen Organisation begeistert.

Gesellschaftliches

Am 20. Mai fand der bereits traditionelle Saisonabschluss bei bestem Wetter im und ums Schützenhaus statt. Anfang Juni konnte Marco Tschabrun die Ehrenscheibe (Birkhahn) des Luftgewehr-Jagdschießens „heim“ holen. Nach der Jahreshauptversammlung Mitte September lief der reguläre Schießbetrieb wieder und seit Mitte November auch das Training für das Ortsvereinturnier im Jänner. Hier dürfen wir zahlreiche Nenzinger Vereine, nicht nur zum sportlichen Wettkampf, im Schützenhaus begrüßen.

Die Wirtschaft wird seit Anfang 2023 hervorragend durch Rene Roland (Joey) betreut.



Die Damen des Trachtenvereins hatten nach dem Ortsvereinturnierschießen gut lachen.

Kontakt

Oberschützenmeister: Oliver Scherer

Bahnhofstraße 11, 6710 Nenzing

0664/6463191

office@schuetzengildenenzing.at

www.facebook.com/SchutzengildeNenzing

Taekwondo Verein Nenzing



Der Taekwondo Verein Nenzing bietet auch ein umfangreiches Breitensportangebot an.

Im Taekwondo Verein Nenzing (Gründungsjahr 1987) gab es auch dieses Jahr wieder verschiedene Aktivitäten für unsere Sportler. In enger Zusammenarbeit mit dem Vorarlberger Verband werden Teilnahmen an Nachwuchsveranstaltungen in Vorarlberg und den benachbarten Ländern organisiert. Bei diesen Lehrgängen und Turnieren können sich die Aktiven mit den Disziplinen Vollkontaktwettkampf und Formenlauf konfrontieren.

Top-Platzierungen

Durch die gute Kooperation mit dem Taekwondoverein Bludenz konnten im vergangenen Jahr erneut einige Veranstaltungen organisiert werden. So konnte schon Anfang Jänner mit dem mittlerweile fast schon traditionellen „3 Königs-Lehrgang“ in das neue Trainingsjahr gestartet werden. Zudem konnten sich die motivierten Sportler bei einem vereinsübergreifenden Test-Turnier auf die kommenden Meisterschaften einstimmen. Drei Sportler konnten dieses Jahr sogar an der Österreichischen Meisterschaft im Einzel- und Paar-Bewerb teilnehmen. Dabei konnten eine Silbermedaille (Kurt Tuana) und ein hervorragender 5. Platz (Sebastian Seidl und Liara Münsch) errungen werden.

Gratulation

Die beiden Vereinstrainer Daniel Raich und Leona Köck haben dieses Jahr beide erstmals die Bundeskampfrichter-Lizenzen für Kyorugi (Kampf) und Poomsae (Technik) erworben und aktiv an elf Turnieren (national und international) als Schiedsrichter mitgewirkt.



Bei den Gürtelprüfungen stellen die Sportler ihr Können unter Beweis.

Neben insgesamt 42 neuen Schülergraden in drei Prüfungen gibt es auch zwei Schwarzgurtprüfungen, die es hervorzuheben gilt. Obmann Bernd Vrisk hat am 17. März die Prüfung zum 7. DAN, die Trainerin Leona Köck am 17. Juni die Prüfung zum 3. DAN abgelegt.

Vereinsaktivitäten

Neben dem regulären Taekwondo-Training wurden die Breitensport-Angebote aus dem Vorjahr weitergeführt. So findet nun ganzjährig das Jugend- und Erwachsenentraining „Fit mit Taekwondo“ statt. Ebenso finden „Bewegt durch den Sommer“ und „Gesunder Rücken mit Taekwondo“ zweimal wöchentlich von Februar bis Mai und September bis Dezember statt. Um die Flexibilität zu erhalten, Kraft aufzubauen und mentalen Ausgleich zu erlangen, fand heuer ab Mai auch ein Yoga-Kurs statt.

Außerhalb der Halle konnten auch wieder Vereinsaktivitäten wie Eislaufen, Grillen und Baden im Sommer oder die Winterwanderung stattfinden. Für die sportlich Motivierten gab es im Sommer ein einwöchiges Trainingslager im Bundessportzentrum Faaker See. Unsere Mitglieder haben auch bei den Gemeindeaktionen wie Landschaftsreinigung, „Man munkelt - es funkelt“ und dem Verteilen der Gelben Säcke mitgewirkt.

Kontakt

Obmann: Bernd Vrisk

Dorfstraße 19, 6713 Ludesch

0699/11046205, tkd.bernd.vrisk@gmail.com

www.tkd-walgau.at

Tennisclub Nenzing



Die zahlreichen Kinder und Jugendlichen beleben unseren Tennisplatz.

Mit Schwung in die Zukunft

Im Rahmen der 48. Jahreshauptversammlung am 30. April übergab die langjährige Obfrau Elisabeth Simoner ihr Amt an Christian Mößler. Er hat mit Freude und Elan – gemeinsam mit seinem Vorstandsteam – die Führung des Vereins übernommen. Ein besonderer Dank gilt Elisabeth Simoner für die von ihr in den vielen Jahren geleistete Arbeit.

Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaft

Auch in der Saison 2023 nahm der TC Nenzing mit zahlreichen Teams (teilweise als Spielgemeinschaft mit dem TC Schnifis) an den Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaften teil. Auch in diesem Jahr konnten durch die Herren 45+1 und Herren Allgemein 2 wieder zwei Titel nach Nenzing geholt werden.

Geselliges Vereinsjahr

Neben dem sportlichen Wettkampf wird der Geselligkeit auf und abseits des Platzes ein hoher Stellenwert im Verein eingeräumt. Das Eröffnungsturnier, der Eltern-Kind-Tag, die wöchentliche Doppelrunde, die gemeinsame Vereinsmeisterschaft mit dem TC Schnifis und vielen weiteren Veranstaltungen sorgten während der gesamten Saison für schöne gemeinsame Stunden und Erlebnisse. Erfreulicherweise konnten wir viele neue Mitglieder im Verein begrüßen, welche den Verein beleben und die steigende Attraktivität des Tennissports zeigen.

Kinder und Jugend

Die Kinder- und Jugendarbeit wurde durch die beiden Jugendsportwarte Julia und Christian Koch erfolgreich weitergeführt. Besonders freut es uns, dass wir im vergangenen Jahr wieder viele neue Kinder für den Tennissport begeistern konnten. Bereits bei den Jüngsten waren wir mit mehreren Mannschaften bei den Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaften sowie diversen Turnieren vertreten. Ein Highlight der Saison bildete das Sommercamp während der Sommerferien. Den traditionellen Saisonabschluss gab es im Herbst mit der gemeinsamen Vereinsmeisterschaft mit den Kids vom TC Schnifis.

Kontakt

Obmann: Christian Mößler
 Illstraße 32, 6710 Nenzing
 0660/7045838, obmann.tcnenzing@gmail.com
 www.tcnenzing.at



(v.l.n.r.) Dominik Ganahl, Thomas Fritz, Roland Simoner, Christian Mößler, Philipp Mähr, Martin Flachsmann, Julia und Christian Koch

Turnverein Nenzing



Der Turnverein Nenzing bietet viele Angebote zur regelmäßigen Bewegung.

Seit über 70 Jahren bietet der Turnverein Nenzing Sport, sozialen Austausch und eine starke Einbindung ins Nenzinger Vereinsleben an. 18 Kurse, die jede Woche stattfinden, werden gerne besucht und selbst ein Training an der frischen Luft ist möglich. Die Kurse sind über die ganze Woche, vormittags und abends, verteilt.

Kursprogramm

Für unsere männlichen Turner findet mittwochs Kraft und Ausdauer mit Egon statt. Beliebt sind auch die Pilates-Einheiten. Das Training zur Kräftigung der Muskulatur führt Brigitte mit den Turnern durch. Wir sitzen alle im täglichen Leben zu viel, deshalb steht in den Kursen Power Vital mit Claudia und Rückenfit mit Lisa die Stärkung der Rückenmuskulatur im Mittelpunkt.

Bei Yoga mit Luzia wird zweimal die Woche auf Beweglichkeit und Atmung gesetzt. Mit Step-Begeisterten studiert Manuela Choreografien ein und Evelyn geht mit ihrem Kurs, egal bei welchem Wetter, im Outdoor-Training nach draußen, um Muskeln und Ausdauer zu trainieren. Sie bietet auch Bauch-Beine-Po-Einheiten in der Halle an.

Eva-Marias Kurse zu Dehn dich fit, die die Turner spüren lässt, wie viel Länge in den Muskeln noch möglich ist, sprechen jede Altersgruppe an. Größter Beliebtheit erfreuen sich



Die Teilnahme am Nenzinger Faschingsumzug zählt zu den Fixpunkten im Vereinsjahr.

immer noch die FunTone-Kurse. Das Training bringt den Kreislauf in Schwung, verbraucht Kalorien und kurbelt die Fettverbrennung an. Trainiert wird vier Mal die Woche bei Claudia, Manuela, Lisa und Sabrina.

Rundherum

Ein Verein ist mehr als nur das umfangreiche Kursangebot. Deshalb ist die Bewegung in Verbindung mit Geselligkeit und sozialen Kontakten auch im Turnverein Nenzing wichtig. Fixpunkte sind die Winterwanderung, Jahreshauptversammlung mit Preisjassen und seit dem vergangenen Jahr neu, BINGO, aber auch Faschings- und Saisonabschlussaktivitäten.

Der Turnverein Nenzing steht für Bewegen, Schwitzen und Dehnen, um Körper und Geist in Bestform zu bringen.

Kontakt

Obfrau: Margret Gantner
info@turnverein-nenzing.at
www.turnverein-nenzing.at

Wintersportverein Nenzing



Unsere Nachwuchssrennläufer

42 Trainingseinheiten

Derzeit sind 40 aktive Kaderläufer im regelmäßigen Training des WSV Nenzing. Diese werden durch unsere 15 Trainer gefördert und auch gefordert. Als Verein sind wir sehr stolz, ein qualitativ hochwertiges Training anbieten zu können. Insgesamt wurden in der letzten Saison 28 Skitrainings, zehn Hallentrainings sowie fünf Sommertrainings angeboten.

Die Früchte des Trainings bewiesen unsere Läufer beim Walgau-RAIFFEISEN-Schüler-Cup mit großem Erfolg. Die Vereinsmeisterschaft mit einem großen Starterfeld wurde in Brand ausgetragen. Den Titel als Vereinsmeisterin sicherte sich Malaika Ecker und den Vereinsmeistertitel erreichte Jakob Meier.

Naafkopf-Riesentorlauf

Leider mussten wir im vergangenen Jahr den traditionellen Naafkopf-Riesentorlauf wegen akuter Lawinengefahr absagen. Wir hoffen natürlich, dass wir dieses internationale Schirennen im heurigen Frühjahr wieder zum geplanten Termin am 21. April 2024 durchführen können.

Ehrungen anlässlich der JHV

Ein Höhepunkt der Jahreshauptversammlung im November im Ramschwagsaal waren die Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder. Dabei wurden zehn Mitglieder für 25 Jahre und zwölf Mitglieder für 40 Jahre Mitgliedschaft im WSV Nenzing geehrt.

Ein weiterer Höhepunkt war die Ernennung von Raimund Moser zum Ehrenmitglied des WSV Nenzing. Raimund Moser war schon als Schüler- und Jugendläufer sehr erfolgreich und nahm 1962 auch an den ÖSV-Schülerstaatsmeisterschaften und den Vorarlberger Landes-Schülermeisterschaften teil. Von 1970 bis 2019 war Raimund in verschiedenen Funktionen im Vorstand des WSV tätig, unter anderem als Schüler- und Jugendsportwart, drei Jahre lang als Obmann und 15 Jahre lang als Chronist. Einen sehr großen Anteil hatte er als Mitautor auch an der Herausgabe des Buches „Nenzinger Skigeschichte“.

Kontakt

Obmann: René Simoner
 Kesseweg 63, 6710 Nenzing
 0664/4587279, info@wsv-nenzing.at
www.wsv-nenzing.at



Raimund Moser wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung zum Ehrenmitglied ernannt.

Galinawaldverein

Fixtermin im „Galinajahr“

Wie jedes Jahr fand im Juni der Aktionstag im Galinawald statt. Unter Beteiligung einiger Mitglieder und Freunde konnte das Naherholungsgebiet wieder auf Vordermann gebracht werden. Um einen sicheren Rundgang im Parcours zu gewährleisten, mussten Teile des Weges saniert werden.

Leider wurde die Kneippanlage beim letzten Unwetter in Höhe des Abflusses zugeschüttet. Aus diesem Grund muss seit diesem Ereignis das Kneippen mit Vorsicht genossen werden. Der Schaden wird baldmöglichst behoben.

Der Einsatz bei der Landschaftsreinigung und das Verteilen der Gelben Säcke ist eine Selbstverständlichkeit in unserem Jahresprogramm.

Winter-Wunder-Wald

Da das Projekt Winter-Wunder-Wald 2022 so viel Zuspruch erlangte, gab es auch im vergangenen Dezember wieder einen reich geschmückten Wald. Dieser wurde am 24. November von Schülern und Kindern der Volksschulen und Kindergärten der Marktgemeinden Nenzing und Frastanz sowie dem Jupident in Schlins dekoriert. Gesamt waren rund 120 Kinder daran beteiligt.



Die Familie Schmid begleitete die Galina Waldweihnacht musikalisch.



Rund 120 Kinder schmückten den Winter-Wunder-Wald in der Galina.

Galina Waldweihnacht

Im vergangenen Advent gab es zum ersten Mal eine Veranstaltung der besonderen Art. Diese fand am 24. Dezember statt. Dazu konnten zahlreiche Eltern mit ihren Kindern begrüßt werden. Bei gemütlichem Zusammensein wurden die Kinder mit Weihnachtsgeschichten von Bettina und Huby (Handpuppe) und die Erwachsenen mit Weihnachtsmusik (Fam. Schmid) und einem kleinen Umtrunk verwöhnt.

Dankeschön

Der Verein bedankt sich bei den Marktgemeinden Nenzing und Frastanz, der Agrargemeinschaft Nenzing, der Firma Kessler bewegt's, Fruchtexpress Grabher und der Firma Illmer fürs leibliche Wohl bei den Arbeitseinsätzen. Ein Dankeschön aber auch den Vereinsmitgliedern und allen, die den Verein ideell und finanziell unterstützen.

Kontakt

Obfrau: Kornelia Spiß
Riedstraße 42, 6820 Nenzing
0699/10549184, spissk@outlook.com
www.galinawald.at

Obst- und Gartenbauverein Nenzing-Beschling



Der Vereinsausflug führte uns ins Obstbauzentrum Bavenberg bei Ravensburg.

Ein schwaches Obstjahr

Das Jahr 2023 war für uns als Obst- und Gartenbauverein ein sehr durchwachsenes Jahr. Nach einem sehr milden und schneearmen Winter begann der Frühling zeitig bei angenehmen Temperaturen. Ausgerechnet während der Blütezeit begann es zu regnen und auch die Temperaturen fielen stark. Der Dauerregen hinderte die Bienen bei der optimalen Bestäubung unserer Obstbäume und man konnte schon damals ahnen, dass es kein gutes Obstjahr werden würde. Dieses sehr magere Obstjahr schlug sich dann auch in unserer vereinseigenen Mosterei nieder. Nur wenige kamen, um ihr eigenes Obst zu Saft pressen zu lassen.

Besser lief es für den Gemüsebau. Die Kartoffeln gediehen heuer besonders gut und auch sonst lag der Gesamtertrag im Durchschnittsbereich.

Der richtige Schnitt

Der Jahreskreis begann für unseren Verein mit der Jahreshauptversammlung am 22. März, bei der unser Ehrenmitglied Primus Huber Filme über vergangene Aktivitäten des OGV zeigte.

Der erste Schnittkurs beschäftigte sich mit den Reben. Der ausgebildete Pomologe Harald Flecker zeigte uns anschaulich die Entwicklung von der Blüte zur Traube und den richtigen Schnitt dazu. Dazu gehört auch der Sommerschnitt, der im Juni stattfand. Ebenso gab es für Obstbäume zwei Schnittkurse. Der erste war im März und der Sommerschnitt erfolgte im Juni.

Buntes Programm durch aktive Mitglieder

Bei unserem Ausschussmitglied Franz Ruch konnten vergünstigt Obstbäume bestellt werden, die von der Marktgemeinde Nenzing gefördert wurden. Primus Huber verkaufte Setzlinge von der Riblmaissorte „Nenzinger Frühe“. Ein Höhepunkt war der Vereinsausflug ins Obstbauzentrum Bavenberg bei Ravensburg. Der dortige Leiter zeigte, wie mit wissenschaftlichen Methoden versucht wird, optimales Obst zu erzeugen.

Mit Michael Hummer wurden im Herbst Obstschalen aus Ton hergestellt und mit Manuela Hartmann wurden Osterkränze gebunden. Vor Weihnachten fand ein Räucherkurs mit Iris Lerch statt. Ein Kurs zur Herstellung von eigenem Sauerkraut, welcher von Hannes Kessler geleitet wurde, komplettierte das Programm. Die Erntedankfeier mit der hl. Messe konnte am 9. Oktober bei prachtvollem Wetter und der Hilfe von Gritt Scherer und ihrer Familie durchgeführt werden.



Vor Ostern wurden kreative Kränze gebunden.

Im Gedenken

Leider verstarb letztes Jahr unser langjähriges Ausschussmitglied Bernhard Sutter, der für die Abwicklung und Anmeldung unserer drei Brennereien zuständig war. Bis ein entsprechender Nachfolger gefunden ist, erfolgen die Anmeldungen beim Obmann.

Kontakt

Obmann: Thomas Gamon

Ramschwagstraße 58, 6710 Nenzing

0664/3647100, thomas.gamon@nenzing.at

www.ogv.at/ogv-nenzing-beschling

BildungsRaum Entfaltung



„D'Villa“ bietet den Besuchern eine stimmige Atmosphäre.

Seit nun knapp fünf Jahren gibt es in der Bahnhofstraße 10 das Haus der Begegnung - BildungsRaum Entfaltung, d'Villa. In der Villa findet man eine Vielfalt an Gesundheit, Therapie, Beratung, Coaching sowie pädagogische Angebote für Kinder, Eltern und Familien. Weiters gibt es in der Villa auch eine zertifizierte Bildungseinrichtung für Erwachsene mit berufsbegleitenden Diplomalergängen im Bereich Gesundheit, Soziales und Pädagogik – die Akademie WeitBlick, Schule für die Philosophie des Lebens.

d'Villa als Haus der Begegnung

d'Villa ist ein Ort der Inspiration, der Begegnung und Entfaltung des eigenen Weges. Egal womit du kommst, egal ob als Mitwirkender oder Besucher, in der Villa begegnest du einer Fülle und Vielfalt an Möglichkeiten und neuen Wegen.

Wer wir sind

Wir sind eine Gemeinschaft aus selbständig tätigen Pädagogen, Therapeuten, Psychologen und ganzheitlich tätigen Menschen unterschiedlicher Ausrichtungen, die die Menschen in ihrer ursprünglichen Potentialentfaltung, körperlichen und seelischen Gesundheit unterstützen und begleiten.

Unsere Berater und Therapeuten arbeiten Hand in Hand. Sie unterstützen sich gegenseitig und arbeiten interdisziplinär zusammen.

d'Kindervilla

Für Kinder und Jugendliche steht ein Expertenteam für Lerncoaching, Lernwegbegleitung, home schooling und freies Lernen zur Verfügung.

Weiters bieten wir für Kinder ein monatliches Programm mit einfühlsamen und sinnorientierten Märchen an.

D'Kindervilla mit ihren EntdeckerZwergle lädt Kinder zum spielerischen Entdecken und schöpferischen Ausprobieren mit allen Sinnen ein. Hier erhalten sie Raum zur freien Entfaltung ihrer Kreativität und zur spontanen Erforschung der eigenen inneren Welt. Im Mittelpunkt stehen musik-, kreativ- und erlebnispädagogische Elemente.

Das Herzstück der Villa

Die Akademie WeitBlick – Schule für die Philosophie des Lebens begleitet Menschen auf ihrem Weg zu mehr Entfaltung ihrer persönlichen und beruflichen Potentiale und versteht Bildung als lebenslangen Prozess des Lernens, der Entwicklung und der Begeisterung.

Unsere Diplomalergänge reichen vom staatlich anerkannten und zertifizierten Lebens- und Begegnungsberater, Lebens- und Begegnungscoach, Neuromentaltrainer, Berater für Hochsensibilität, Herzbasierte Pädagogik, Gesundheitspädagogie für Naturheilkunde, Kinesiologischen Berater bis hin zum Kreativtrainer und Märchenpädagogie.

Kontakt

Obfrau: Mag.a Dr.in Anja Dreier

Bahnhofstraße 10, 6710 Nenzing

0664/2005247

willkommen@bildungsraumentfaltung.at

www.bildungsraumentfaltung.at



In der Bahnhofstraße 10 finden Kinder, Jugendlichen und Erwachsene ein breites Angebot.

Elternverein Kleeblatt



Schon die Kleinsten geben sich viel Mühe beim Zubereiten der gemeinsamen Jause. Foto © Ruth Gassner

Kurse zum Schulstart

Der Elternverein Kleeblatt blickt auf ein abwechslungsreiches Jahr 2023 zurück. Wir starteten mit der Organisation bzw. Unterstützung von zwei Schwimmkursen, an denen einige unser Kindergartenkinder teilnahmen. Weiters organisierten wir heuer in der Volksschule Beschling einen Selbstverteidigungskurs. Dieser fand bei den Kindern und Eltern sehr großen Anklang. Auch bei der alljährlich stattfindenden Landschaftsreinigung waren der Elternverein und dessen Mitglieder vertreten.

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier

Wie jedes Jahr war es uns ein Anliegen, der Volksschule und dem Kindergarten in Beschling bei den diversen Veranstaltungen wie zum Beispiel den Abschlussfeiern unter die Arme zu greifen. Ein besonderer Anlass war die Weihnachtsfeier der Volksschule Beschling am 14. Dezember, bei der wir für das leibliche Wohl sorgten. Nach einem musikalischen und sehr stimmungsvollen Weihnachtskonzert in der Kirche gab es trotz Regen auf dem Schulplatz die Möglichkeit, bei Punsch, Keksen und Wienerle das letzte Jahr Revue passieren zu lassen.

Wechsel im Vereinsvorstand

Besonders freute es uns, dass die gemeinsame Jause wieder monatlich stattfinden konnte. Hier gilt all den Eltern, welche uns jedes Jahr dabei so

tatkünftig unterstützt haben, ein großes Dankeschön. Ohne diese wäre diese Aktion nicht möglich gewesen.

Leider mussten wir uns auch 2023 wieder von einem unserer Gründungsmitglieder verabschieden. Barbara Sieß half bereits 2019 mit, den Elternverein Kleeblatt zu gründen und sorgte mit ihrem Fachwissen dafür, dass finanziell immer alles seine Richtigkeit hatte. Wir bedanken uns von ganzem Herzen für all ihre Arbeit. Ihr Amt als Kassierin übernahm dankenswerterweise Luise Kessler. Kassierstellvertreterin wurde Cornelia Schmid.

Kontakt

Obfrau: **Nadine Rützler**
 Nenzingerstraße 25, 6710 Nenzing
 0664/5332636
elternverein.kleeblatt@gmail.com



Viel Spaß hatten die Kinder bei der Landschaftsreinigung. Foto © Linda Wentz

Elternverein der VS Nenzing

Finanzielle Unterstützung

Jedes Jahr unterstützt der Elternverein der Volksschule Nenzing die Schulklassen bzw. Schulveranstaltungen mit finanziellen Förderungen. Des Weiteren helfen wir bei verschiedenen Veranstaltungen mit. Der Elternverein finanziert sich durch den Mitgliedsbeitrag der Familien, sowie die Einnahmen bei den Frühjahrs- und Herbstbasaren. Weitere Einnahmen erhalten wir durch die Verteilung von Gelben Säcken und finanzielle Unterstützungen der Marktgemeinde Nenzing und auch der Raiffeisenbank im Walgau.

Die Schüler profitieren durch:

- Vergünstigungen bei Schulveranstaltungen wie Ricci die Abfallshow, der Benimm Clown und dem Moser Ensemble
- Finanzielle Unterstützung bei den Schitagern der 3. und 4. Klassen (Schiausrüstung) sowie auch beim Schwimmkurs der 1. und 2. Klassen.
- Gratiseis zum Schulschluss

Was der Elternverein sonst anbietet:

- Selbstverteidigungskurs für Kinder und Eltern
- Feine Jause

Jeden Montag wird durch die Mithilfe von den Eltern sowie den Schülern eine feine Jause gerichtet. Jedes Kind kann sich um 20 Cent leckere Brote, Kuchen, Pizzabrötchen, Riebel, Milchreis, Suppe etc. kaufen. Gemüse und Obst sowie Saft und im Winter Tee werden gratis angeboten.



Die Brote für die „Feine Jause“ wurden mit frischer Kresse garniert.



Bei den Basaren wechseln auch viele Spielsachen ihre Besitzer und das zu Schnäppchenpreisen.

- Jede Woche wird ein Obstkorb mit Äpfeln, Birnen, Orangen und Karotten in allen Klassen zur freien Entnahme angeboten.
- Beteiligung bei der Landschaftsreinigung in Nenzing

Dankeschön

Im Vordergrund stehen die Kinder der Volksschule Nenzing. Wir freuen uns diese durch unseren Beitrag zu unterstützen. Ein herzliches Dankeschön geht an die aktiven Eltern und Lehrer der Volksschule Nenzing.

Kontakt

Obfrau: [Bianca Falkner](#)

Schulstraße 65, 6710 Nenzing

0650/4052914

elternverein-vs-nenzing@gmx.at

www.volksschule-nenzing.at/elternverein

Familienverband Nenzing

Der Familienverband Nenzing blickt auf ein Jahr mit vielfältigem Programm zurück. Neben altbewährten Veranstaltungen waren auch neue Ideen wie beispielsweise das Treffen der Babysitterinnen dabei.



Das Team des Familienverbandes ist um ein abwechslungsreiches Programm bemüht.

Frau Holle-Treffen

Frau Holle vermittelt Babysitterdienste und organisiert Ausbildungskurse für Jugendliche. Im Juni lud der Familienverband Nenzing alle bisherigen Babysitterinnen und interessierten Jugendlichen zu einem gemütlichen Frühstück im Dorfcafé Nenzing ein. Bei diesem Treffen konnten Erfahrungen ausgetauscht oder Fragen rund um den Babysitterdienst besprochen werden.

Jetzt wird's wollig!

An drei Abenden trafen sich kreative Interessierte in geselliger Runde, um gemeinsam zu stricken und zu häkeln. In der Gaststube von Mariette Drexel und Thomas Vith wurden wir sehr verwöhnt und unsere „Strick-Expertinnen“ standen allen Anfängerinnen hilfreich zur Seite. Auch Fortgeschrittene kamen gerne zu unserem Treff.

Lebendiger Adventskalender

Beim lebendigen Adventskalender, der in diesem Jahr bereits zum 7. Mal stattfand, wurden die Türchen durch echte Fenster ersetzt. Vom 1. bis zum 24. Dezember wurde jeden Abend ein zusätzliches Fenster erleuchtet. Ein Dankeschön gilt allen, die ein Fenster gestalteten. Das

Gewinnspiel in diesem Jahr wurde in Kooperation mit der Bibliothek Nenzing veranstaltet, dabei gab es tolle Preise zu gewinnen.

Jahrgänger*innentreffen

An einem eigenen Stand durften wir den jungen Familien beim Jahrgänger*innentreffen des Jahrgangs 2022 im Oktober im Ramschwagsaal unser buntes Programm vorstellen und konnten viele Kontakte knüpfen.

Babymützen-Aktion für Neugeborene

Seit Oktober 2018 gibt es für jede Familie mit Baby ein Willkommenspaket mit Infomaterial zum Familienverband und ein liebevoll selbstgenähtes Babymützchen. Auch 2023 kam die Aktion wieder gut an, das ganze Jahr über wurden fleißig Willkommenspakete abgeholt.

Der Nenzinger Familienverband konnte sich über gelungene Veranstaltungen freuen und dankt allen Helfern und Veranstaltungsteilnehmern.

Kontakt

Obfrau: Christine Grass

0680/1214278

familienverband@gmx.net

www.familie.or.at/ortsverbaende/nenzing



Beim lebendigen Adventskalender wurden täglich liebevoll gestaltete Fenster erleuchtet. Foto © Renate Mähr

Gemeinsam für Kinder der Welt



Bei der Übergabe von Lebensmittelspenden herrschte riesige Freude.



Auch in der Tuleane Kita in Tansania freuten sich die Kinder über den Besuch.

Unser Vereinsjahr war wieder sehr abwechslungsreich.

Äthiopien

Ines und Sara haben im Februar die Waisenhäuser Amen und HFH besucht. Dabei haben sie Zeit mit den Kindern verbracht. Auch das Krankenhaus von Lalibela wurde unter die Lupe genommen und Glucometer, Pulsoximeter sowie Erstlingssets übergeben.

Nepal

Im Juli bekam das COU Besuch von Rachels Familie. Mehrere Wochen haben die fünf Personen im Waisenhaus mitgearbeitet. Mit viel Fantasie wurden die Außenfassade, das Ess- und Badezimmer neu gestrichen. Im Dezember hat Ayesha, eine Kinderärztin aus Deutschland, das COU besucht.

Ganz besonders hart traf uns im Herbst die Nachricht, dass das Waisenhaus FH geschlossen werden soll. Es ist uns gelungen, die Kinder in einem Internat unterzubringen. Die Kosten dafür sind jedoch sehr hoch (ca. € 1.100,-/Kind). Deshalb suchen wir weiterhin Paten: Für drei der Mädchen jeweils einen Paten – Kosten: € 400,-. Für zwei der Jungen komplette Paten – Gesamtkosten: € 1.100,-

Tansania

Anfang des Jahres wurden die ersten sieben Kinder eingeschult. Im März besuchte Ines die Kitas Afroplan, Relini und Tuleane. Auch beim Schulprojekt SOH war sie zu Gast. Im Juni waren

Elena, Sylvia und Roswitha vor Ort und haben als Volontärinnen geholfen. Elena und Sylvia verbrachten auch eine Woche in Babati. Sie haben bei einem Schulkomplex das erste Klassenzimmer renoviert. Wer zu sowas Lust hat, kann sich gerne bei uns melden, es gibt noch neun Klassen, die eine Renovierung benötigen. Im Oktober reiste Kerstin für ihr Volontariat ins Tuleane. Zur selben Zeit war auch Ines vor Ort und wir konnten die bestellten Sitzbänke übergeben.

Uganda

Ines und Matthias besuchten im März in Kampalas Slums ein Sozialprojekt, verteilten Kleidung und eine Gruppe von Straßenkindern wurde mit Trikots überrascht. Auf einer Insel im Lake Bunyoni wurde eine Kita besucht und Porridge gespendet.

So können Sie mitmachen

- Mit einer Spende aufs Konto Raiba
AT72 3747 5000 0018 3939
- Mit einer Patenschaft (ab € 300,-/Jahr)
- Tritt dem Verein als Mitglied bei (€ 30,-/Jahr).
- Als Volontär vor Ort (dabei kann sehr viel erlebt werden.)

Wir freuen uns über deine Unterstützung!

Kontakt

Obfrau: Sylvia Tiefenthaler
Rungeletsch 6, 6820 Nenzing
0664/2554976
verein@gemeinsamfuerkinder.org

Initiative Pfarrheim Nenzing

Die Initiative Pfarrheim Nenzing ist ein Verein, dessen Aufgabe es ist, das Pfarrheim Nenzing zu verwalten. Dieses wurde 1997 feierlich eingeweiht und im gleichen Jahr wurde der Verein Initiative Pfarrheim Nenzing gegründet. Seit damals ist es dem Verein ein Anliegen, das Haus zu einer Begegnungsstätte für die Menschen unserer Pfarre, unserer Gemeinde und darüber hinaus zu machen. **Jeder ist eingeladen, Mitglied im Verein zu werden.**



Auch für das jährliche Adventkranzbinden wird das Pfarrheim genützt. Fotos © Werner Schallert



Alt und Jung trafen sich beim Mauritiusfest.

Begegnungsort

Jugendräume im Untergeschoß, der Weltladen, das Probelokal für den Kirchenchor Cäcilia und das Chörle, das Sitzungszimmer für den Pfarrgemeinderat und andere kirchliche Gremien sowie die Bibliothek und Ludothek werden während des ganzen Jahres regelmäßig genützt.

Feste und Feiern

Im Pfarrheim fanden viele Feiern und Feste statt. Zum einen waren es pfarrliche Feste, an erster Stelle soll hier das Mauritiusfest genannt sein. Bei herrlichem Herbstwetter trafen sich

Jung und Alt, vor dem Pfarrheim zum gemütlichen Beisammensein bei Musik, Essen und Trinken. Im Frühjahr und im Herbst war der Pfarrsaal bei den Suppentagen bis auf den letzten Platz besetzt und schon zur Tradition zählen die Roratefrühstücke im Dezember. Daneben nützen aber auch viele Privatpersonen den Saal, um hier ihre Hochzeit, Verlobung, ihren Polterabend oder Geburtstage zu feiern.

Kontakt mit der Marktgemeinde

Mit der Marktgemeinde Nenzing besteht seit der Eröffnung des Hauses eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit. Durch die Nähe zur Volksschule und zur Mittelschule Nenzing werden im Pfarrheim seit vielen Jahren die Mittagessen für die Schüler ausgegeben. Das Sitzungszimmer im oberen Stock dient als Unterrichtsklasse für Flüchtlingskinder, vor allem aus der Ukraine, die hier von Montag bis Freitag Deutschunterricht erhalten.

Dank

Ein Dank gebührt vielen für ihren unermüdelichen Einsatz, besonders dem Hausmeisterpaar Sabine und Walter Herunter.

Kontakt

Für das Obleuteteam: Herbert Rösler
Simmesgasse 21, 6710 Nenzing
0664/3968785, herbert.roesler@vcon.at

JugendKulturArbeit Walgau

Die JugendKulturArbeit Walgau ist der Ankerpunkt für sinnvolle Freizeitgestaltung im Walgau. Unsere Jugendhäuser sind lebendige Zentren für Begegnung und kreative Entfaltung. Wir sind nicht nur Anbieterin von Aktivitäten, sondern auch verlässliche Partnerin: Wir stehen Jugendlichen in allen Lebensbereichen bei – sei es bei Schul- oder Berufsberatungen sowie bei aufregenden Projekten oder im Rahmen der Offenen Betriebe.

Ferienprogramme

Während der Herbstferien fanden coole Aktivitäten wie z.B. Lasertag und Bowling statt. Das Highlight der Jugendlichen war wie jedes Jahr das Übernachten im JOIN. An diesem Abend wurde auch ein sehr gruseliges, aber auch lustiges Halloweenprogramm vorbereitet. Die Jugendlichen unterhielten sich mit den vorbereiteten Spielen und am Morgen gab es dann etwas Frisches von der Bäckerei. In den Osterferien haben wir mit den Jugendlichen gebastelt, Eier gefärbt und veranstalteten einen Filmabend.



Auch Hebefiguren trainiert die Cheerleadergruppe.



Gemeinsam mit der Villa K Bludenz wurde der Skate & Blade Cup veranstaltet.

Cheerleader

Die Cheerleader sind schon seit zehn Jahren Bestandteil der JKAW. Seit Jänner 2023 gibt es eine 2. Tanzgruppe, die in der Blumenegghalle in Ludesch trainiert. Das neue Programm war ein großer Erfolg und der erste Auftritt wurde auch erfolgreich performt. Im Jahr 2024 sind auch schon Auftritte geplant.

Lernhilfe

Unsere Lernhilfe wird schon sehr gut angenommen. Unsere Mitarbeiterin Filiz organisiert die Termine und übernimmt auch das Lernen mit den Jugendlichen. Termine werden auf Anfrage ausgemacht.

Skatecup

Der Skate & Blade Cup 2023 war ein großer Erfolg. In Zusammenarbeit mit der Villa K Bludenz konnten wir an den Standorten Bludenz, Nüziders und Nenzing eine spektakuläre Veranstaltung bieten. Die Besucher und Teilnehmenden genossen nicht nur erstklassiges Skate-, Blade und Scooter Wettkämpfe, sondern auch köstliches Essen, tolle Musik und die Chance auf beeindruckende Preise.

Kontakt

Geschäftsführer: Pascal Thaler
Eugen Getzner-Straße 7, 6710 Nenzing
0664/2326126, office@jka-walgau.at
Instagram: jkawalgau_

Krankenpflegeverein & Mobiler Hilfsdienst Nenzing



Der Obmann mit dem Pflegeteam rund um Casemanagerin Claudia Tiefenthaler

Unterstützung und Pflege im Ort

Der Krankenpflegeverein ist Ansprechpartner für alle Pflege- und Betreuungsfragen. Dadurch wird eine medizinische Pflege und gemeinsam mit dem angeschlossenen Mobilen Hilfsdienst die Betreuung zuhause möglich. Über 200 pflegebedürftige Menschen aus dem Ort werden jährlich vom Team rund um Pflegeleiterin Claudia Tiefenthaler betreut, zudem sind über 30 Helferinnen des Mobilen Hilfsdienstes im Einsatz. Liza Meyer ist seit vergangenem Jahr neue Koordinatorin des MoHi.

Arbeitserleichterung durch EDV

Die Bedürfnisse der Gesellschaft sowie der pflegebedürftigen Menschen im Ort und damit verbunden auch die Aufgaben des KPV-Teams verändern sich stetig. Dem trägt der Verein auf vielfältige Art und Weise Rechnung: Das Pflegeteam nutzt regelmäßig Aus- und Weiterbildungsangebote. Die Abläufe und Dokumentation erleichtert die neue EDV-Anlage, die im Büro am Ramschwagplatz installiert wurde.

Neu für 2024: Einrichtung eines Tagestreffs

Nachdem eine Wohnung am Ramschwagplatz freigeworden ist, ergibt sich für den KPV die Chance zu einer veränderten Nachnutzung.

„Wir möchten in Nenzing einen Tagestreff einrichten“, erläutert Obmann Frank Stecher die Grundidee. Nach einigen Adaptierungsarbeiten soll es ab Mitte des Jahres für pflegebedürftige Menschen ein- bis zweimal wöchentlich die Möglichkeit geben, sich zu treffen und je nach Vorlieben beispielsweise gemeinsam zu Jassen, zu Turnen, zu Singen oder Gesellschaftsspiele zu spielen. Dieses Angebot ist in erster Linie als Entlastung für pflegende Angehörige gedacht. „In weiterer Folge möchten wir das Angebot auch auf einen Angehörigentreff sowie Austauschmöglichkeiten für 24-Stunden-Hilfen ausweiten“, beschreibt Frank Stecher.

Mehr Mitglieder – mehr Hilfe

Mitglied zu werden ist einfach, und für alle Beteiligten wertvoll. Viele Vereinsmitglieder ermöglichen, dass die fachgerechte Pflege zu Hause für alle bezahlbar bleibt. Mit einem jährlichen Beitrag in Höhe von € 32,- sind alle im Haushalt lebenden Familienmitglieder inkludiert.

Erweitert soll auch das Team des Mobilen Hilfsdienstes werden – zusätzliche MoHi-Mitarbeiter sind herzlich willkommen!

Kontakt

Obmann: Frank Stecher
Ramschwagplatz 4a, 6710 Nenzing
0664/1414801, info@kpv-nenzing.at
www.kpv-nenzing.at



Badaila-Obmann Ernst Gaßner übergab im Rahmen der JHV einen Rekord-Spendenscheck im Wert von € 15.562,80 an Frank Stecher.

Lernen. Erleben. Begegnen.

Neben unseren tiergestützten Veranstaltungen für Familien und den Erlebniswochen im Sommer standen 2023 Aktionstage für Schulklassen im Mittelpunkt unseres Vereinslebens.

LesEsel: Lesewoche im März

Im März fand erstmals – anlässlich des Vorarlberger Lesetages – eine tiergestützte Lesewoche im Stall statt. Beim Lesen mit allen Sinnen wurden die rund 30 Teilnehmer von Eselin Cleo und Huhn Ben unterstützt.

Osterkurse und Palmsonntag

Erstmals durften wir zu Ostern für die Volkshochschule Götzis einen Kurs anbieten. Nach einer tierischen Ostergeschichte machten wir uns auf die Suche nach Ostereiern. Am Palmsonntag war Eselin Cleo auch in diesem Jahr wieder mit dabei und begleitete die Kirchengemeinde vom Pfarrheim bis zur Kirche.

Schulklassen zu Gast

Ein Highlight war sicherlich der Besuch einer Schulklasse auf unserem Maisäß. Bei herrlichem Wetter wanderten wir von Satteins aus in Begleitung unserer Esel zum Stall am Berg. Die Kinder lernten unsere Tiere beim Wandern kennen und erlebten einen tollen Tag in der Natur.

Adventszeit und Weihnachtsgeschichten im Stall

Das weihnachtliche Geschichtenlesen im Stall ist mittlerweile ein fixer Termin im Vereinsprogramm. In der Woche vor Weihnachten



Geschichtenlesen im Stall

konnten wir an drei Halbtagen insgesamt rund 100 Schüler aus sechs Schulklassen für tierische Weihnachtsgeschichten begeistern.

Beim Weihnachtslesen für die Marktgemeinde Nenzing hatten wir in diesem Jahr trotz schlechtem Wetter knapp über 40 Personen zu Gast, die gespannt den Erzählungen lauschten und im Anschluss die kulinarische Verpflegung genossen.

Ein großes Dankeschön gilt allen unseren Helfern - allen voran Christina Pöder, welche die Umsetzung von tiergestützten Aktivitäten für sozial benachteiligte Kinder und Schulklassen ermöglichen.



Unsere Esel übernehmen in der tiergestützten Pädagogik eine wichtige Rolle.

Kontakt

Obfrau: Mag.a Julia Marte-Schwald, MEd.
Am Platz 2, 6710 Nenzing
0676/6724043, office@leb-v.at
www.leb-v.at

Pensionistenverband Ortsgruppe Nenzing



Gruppenfoto mit der beeindruckenden Bergkulisse im Kaunertal.

Aktivitäten im Ramschwagsaal

Am 12. März fand die Jahreshauptversammlung im Ramschwagsaal statt.

Der 24. April war für die Tanzbegeisterten ein Highlight. Die Marktgemeinde Nenzing veranstaltete einen Unterhaltungsabend, der großen Anklang fand. Aber auch die „Nichttänzer“ unterhielten sich köstlich.



Bei den Ausflügen und Reisen der Nenzinger Pensionisten kommt das Gesellige nie zu kurz.

Zahlreiche Ausflüge

Die jährliche Mutter- und Vatertagsfahrt führte uns am 11. Mai zum Spargelessen nach Uhldingen-Seefeld. Eine Tagesfahrt ins Kaunertal begeisterte die Bergfexe.

Einige Mitglieder besuchten die Generalprobe des Spiels auf dem See – Madame Butterfly – der Bregenzer Festspiele. Ein Höhepunkt des Jahres war die Herbstreise ins steirische Ennstal.

Am 5. Oktober besuchten wir das Kräuterhaus St. Bernhard in Bad Dietzenbach mit Führung. Eine stimmungsvolle Adventfeier am 12. Dezember beschloss das Vereinsjahr.

Wöchentliche Treffen

Die spielbegeisterten Mitglieder treffen sich jeden Dienstagnachmittag im Dorfcfé Nenzing ab 13 Uhr zum Spielen und Plauschen.

Kontakt

Obfrau: Brigitte Marte

Nagrand 18, 6710 Nenzing

0664/6311555, brigitte@marte.cc

Salon 13 – Weiblichkeit in Mann und Frau

Auch im Jahr 2023 gestalteten wir ein inspirierendes und vielfältiges Gemeinschaftsleben durch zahlreiche Veranstaltungen und gemeinsame Erlebnisse.

Austausch und Jugendarbeit

Unsere monatlichen „Roten Zelte“ von Jänner bis März starteten online und konnten ab September auf physische Treffen im "Roten Zelt" in Dornbirn erweitert werden. Wir thematisierten die Zyklen des Lebens, bei denen verschiedenste Generationen sich in einem geschützten Raum austauschten.

Ein großes Anliegen ist uns unsere Jugendarbeit und so freuen wir uns sehr, dass unser Jugendkreis in diesem Jahr einen Aufschwung erlebte. Zwei ausgebuchte „Period Power“ Workshops im Februar in Höchst und im November in Nenzing zeigten uns, wie groß die Nachfrage nach diesem Format ist.

Festival der Weiblichkeit

Das fünfte Festival der Weiblichkeit im Mai bezauberte wieder mit Gesang, Trommelklang, Seminaren und Workshops, welche in diesem Jahr auch in der DROPINA stattfinden konnten. Zudem luden wir an Christi Himmelfahrt zu einem ganz speziellen Festival-Handwerkmarkt ein.

Buntes Jahresprogramm

Die inzwischen sehr beliebten Nahrungs- bzw. Vereinstreffen im Februar, Juni, Juli, Oktober,



Bei unseren Nahrungstreffen kommt das Gesellige nie zu kurz.



Die Bühne im Steinbruch in Ludesch nutzen wir im September.

November und Dezember boten eine harmonische Mischung aus Bewegung, Meditation und Selbstwahrnehmung, gefolgt von nährendem Essen und einem regen Austausch. Im April, Oktober und November konnten wir zwei Wechseljahrsseminare anbieten, welche sich auf den offenen Dialog über körperliche Veränderungen und innere Prozesse fokussierten.

Unseren TABU.auf.BRUCH veranstalteten wir im September im stein.um.bruch in Ludesch. Wir konnten drei Tage lang unterschiedlichsten weiblichen TABUs eine Bühne geben. Unsere interne Soziokratieweiterbildung startete dieses Jahr mit sechs motivierten und interessierten neuen aktiven Mitgliedern.

Dieses vielfältige Programm spiegelt unser engagiertes und lebendiges Gemeinschaftsleben wider, in dem auch Raum für Wachstum und Transformation seinen Platz findet – für Frauen jeden Alters!

Kontakt

Obfrauenteam: Cassandra Frener,
Birgit Häusle, Klara Büchele-Ujunwa
Latz 57, 6710 Nenzing
0677/63779813, info@salon13.at
www.salon13.at

Vorarlberg 50+ Ortsgruppe Nenzing



Kulturelle und kulinarische Schmankerl bot die Frühjahrsreise in die Südsteiermark.

Feiern und Ausflüge im ersten Halbjahr

Das Vereinsjahr begann wieder mit unserem „Geselligen Abend“. Ein sehr gutes Essen und das Kuchenbuffet ließen den Abend mit Gesang gesellig ausklingen. Das Preisjassen im Gasthaus Rössle im Februar wurde sehr gut angenommen und wird wohl ein fixer Bestandteil in unserem Veranstaltungsprogramm bleiben. Gleich zwei Termine nahmen die Mitglieder unseres Vereins in Anspruch, um den sehr modernen Betrieb „Ländle Milch“ in Feldkirch zu besichtigen.

Im April besuchte unser Verein die Ailingen Kunstmühle in Bad Schussenried. In der Barockkirche, die oft als schönste Dorfkirche der Welt bezeichnet wird, erläuterte Obmann Karl Moll in einem kurzen Vortrag die Baugeschichte, Architektur und Malerei des imposanten Bauwerkes. Zum Abschluss der ersten Jahreshälfte besuchten wir die vertraute Alpe Gamp.

Frühjahrsreise

Die Frühjahrsreise führte uns in die Südsteiermark. Auf der Hinfahrt besichtigten wir die Lurgrotte bei Semriach mit

dem riesigen „Dom“. Die Stadtführung in Graz bewies uns, dass es sich zu Recht um eine von der UNESCO ausgezeichnete Kulturhauptstadt handelt. Der Besuch einer Ölmühle, eine Fahrt durch die grenznahen Weingüter und die abendlichen Buschenschankbesuche rundeten unser Programm ab. Auf der Heimfahrt genossen wir eine fachkundige Führung durch die weltgrößte Klosterbibliothek in Admont.

Ereignisreiche zweite Jahreshälfte

Das Herbstprogramm begann mit einem gemütlichen Ausflug nach Bad Rothenbrunnen. Die Teilnehmer waren begeistert von der Gastronomie und von der wildromantischen Umgebung des Gadentales. Im Oktober besuchte eine Gruppe das Ahorntal im Karwendelgebirge. Hier konnten die Teilnehmer bis zu 600 Jahre alte Ahornbäume bewundern.

Im November wurden Interessierte unseres Vereins durch das Heimatmuseum in St. Anton a. A. geführt und erfuhren, wie die Eisenbahn sowie der Tourismus diesen Ort prägten. Auch die letzte Schellenschmiede in Schnann fand großes Interesse. Das Jahr 2023 fand mit dem Besuch der Lindauer Hafenweihnacht mit Bahn und Schiff einen würdigen adventlichen Abschluss.

Kontakt

Obmann: Karl Moll

Nenzingerstraße 17, 6710 Nenzing

0664/4027591, karl.moll@schule.at

www.mitdabei.at/ortsgruppe/nenzing



Im Oktober stand eine Fahrt ins Ahorntal im Karwendelgebirge auf dem Programm.

Bergrettungsdienst Ortsstelle Nenzing

Herausfordernde Einsätze

Das vergangene Vereinsjahr stellte sich wieder als ein sehr interessantes und herausforderndes Jahr dar, sei es bei Paragleiterbergungen, verunfallten Mountainbikern, diversen Suchaktionen oder einem Lawineneinsatz in Brand. Wir leisteten bei zahlreichen Aktivitäten, Einsätzen und Bereitschaftsdiensten viele ehrenamtliche Stunden.

Ausbildung

Auch in der Ausbildung sind wir, wie auch in den vergangenen Jahren, auf einem sehr hohen Niveau unterwegs. Hierfür wurden wieder zahlreiche Landeskurse besucht und Übungen bzw. Heimabende durchgeführt. Für die Kameradschaft wurden weitere zahlreiche Gemeinschaftstouren organisiert. So waren wir für tolle Skitourtage in der Gamperdond.

Erfreulicherweise konnten unser Kamerad Harald Wlcek die Ausbildung zum Alpinausbilder und unsere Kameradin Veronika Tejnská die Ausbildung zu Bergretterin erfolgreich abschließen. Herzliche Gratulation!

Im Gedenken

Im Juli ereilte uns die traurige Nachricht vom Tod unseres Gründungs- und Ehrenmitgliedes „Rudl“ Rudolf Schallert. Rudl war einer jener Männer, die nach dem Lawinenwinter und dem unermüdlichen Einsatz in Blons 1954 die Ortsstelle Nenzing gründeten. 45 Jahre umsorgte



Durch regelmäßiges Training verschiedener Übungsszenarien sind die Mitglieder der Bergrettung optimal für den Ernstfall gerüstet.



Bei Übungen und Einsätzen kommen auch die Helikopter der Polizei und des ÖAMTC zum Einsatz.

Rudl unsere Diensthütte in der Gamperdond als Hüttenwart und wurde hierfür auch zum Ehrenhüttenwart ernannt. Mit Rudl verliert unser Verein eine Stütze, die auch in seinem fortgeschrittenen Alter stets mit Rat und Tat da war. Er zeigte so die tiefe Verbundenheit zu unserem Verein. Wir werden seine fesselnden Geschichten von manch wildem Erlebnis vermissen und sind mit den Gedanken bei seiner Familie und ganz besonders seinem Rösle. Danke für alles Rudl.

Einladung

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Freunden und Gönnern sowie allen Mitgliedern und wünschen eine unfallfreie und erholsame Zeit in unserer schönen Bergwelt.

In diesem Jahr dürfen wir das Jubiläum „70 Jahre Bergrettung Nenzing“ feiern. Zu diesem Anlass werden wir am 17. und 18. August ein Fest in der Gamperdond organisieren.

Kontakt

Ortsstellenleiter: Manfred Jochum
Alte Landstraße 79, 6822 Schnifis
0664/4137437
nenzing@bergrettung-vorarlberg.at
www.bergrettung.nenzing.at

Ortsfeuerwehr Gurtis



Der Umbau unseres Feuerwehrhauses erfolgte größtenteils in Eigenregie.

Risikoreicher Einsatz

Die Ortsfeuerwehr Gurtis ist eine kleine Organisation mit vielseitigen Aufgaben. Derzeit

zählen wir 24 Aktiv-, fünf Ehren- und drei Passivmitglieder. Besonders stolz sind wir auf unsere fünf Jugendfeuerwehrmitglieder.

Die Kerntätigkeiten wie Brandbekämpfung, technische Hilfeleistungen und vorbeugender Brandschutz werden mit den bestens ausgebildeten Mitgliedern verlässlich erfüllt. Die freiwillige Tätigkeit erfordert ein hohes Wissen und allgemeines Verständnis für schwierige Situationen und beinhaltet teilweise auch hohen persönlichen und risikoreichen Einsatz.

Die Gemeinschaftsproben mit den Feuerwehren Nenzing und Motten-Mariex konnten leider nur teilweise durchgeführt werden, sind aber eine wertvolle Ergänzung zu unserer Ausbildung.

Tatkräftiger Arbeitseinsatz

Im abgelaufenen Jahr wurde das Feuerwehrhaus umgebaut. Es wurden ein rund 47 m²-großer Mannschaftsraum mit einem innenliegenden Treppenhaus angebaut und das bestehende Gebäude saniert. Diese Leistungen wurden zum größten Teil in Eigenleistung von den Mitgliedern umgesetzt.

Mit dem Funken und dem Bauernmarkt trug die Ortsfeuerwehr Gurtis einen wichtigen Beitrag zum Gesellschaftsleben in Gurtis bei.

Leistungen der Aktiv-Mitglieder:

- 12 Proben
- 2 Besprechungen
- 10 sonstige Veranstaltungen (JHV, Festbesuche, ...)
- 4 Einsätze (Großbrand: Landwirtschaftliches Gebäude Konzett)
- 1.400 Stunden Arbeitseinsatz zum Umbau des Feuerwehrhauses

Leistungen der Jugend:

- 20 Proben
- 3 sonstige Veranstaltungen (Ausflüge, Friedenslichtaktion, ...)

Jugendfeuerwehr

Auf unsere engagierten und vor allem sehr motivierten Mitglieder der Jungfeuerwehr sind wir sehr stolz. Unter der Leitung von Andre Hegewald werden sie für den Feuerwehrdienst ausgebildet und haben auch viel Spaß bei der Umsetzung. Diese jungen Leute sind die Zukunft für unsere Organisation und die Sicherheit von Gurtis

Kontakt

Kommandant: Ing. Bernhard Geiger
Eggweg 7, 6820 Nenzing
0664/3082043, bg@geiger-technik.at
www.feuerwehr-gurtis.com



Unser neuer Mannschaftsraum bietet Platz für Schulungen und Besprechungen.

Ortsfeuerwehr Nenzing



Unsere Geehrten haben zusammengerechnet beeindruckende 295 Jahre im Feuerwehrdienst geleistet.
Foto © Wagner Stefan

Ein intensives und ereignisreiches Feuerwehrjahr

Kaum zu glauben aber wahr, die Feuerwehr Nenzing hat an 365 Tagen insgesamt 430 Veranstaltungen, darunter 51 Einsätze, diverse Proben, Kurse sowie Verwaltungs- und Wartungsarbeiten freiwillig und unentgeltlich absolviert. Es wurden so über 12.500 Stunden Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung von Nenzing investiert.

Eine beeindruckende Zahl

Es wurden neun Mitglieder der Feuerwehr in diesem Jahr für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Für 25 Jahre waren dies Matthias Buttazoni, Robert Grass, Martin Hartmann, Helmut Jussel und Heimo List. 40 Jahre Mitgliedschaft erreichten Herbert Graß, Christian Meier und Mauritius Stoß. Bemerkenswerte 50 Jahre Feuerwehrdienst erlangte Günter Schuchnigg. Herzlichen Dank für eure Zeit!

Die Summe der Dienstjahre dieser neun Geehrten ergibt die Zahl von 295 Jahren. Dies bedeutet:

- 295 Jahre Ehrenamt
- 295 Jahre Engagement
- 295 Jahre Einsatzbereitschaft
- 295 Jahre Freiwillige Feuerwehr Nenzing

Unsere Jugend – unser Stolz

Neben den aktiven Feuerwehrmitgliedern leistet auch unsere Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Marcel Maister und seinem Betreuer-Team beachtliches. So nahmen die Jugendlichen

trotz eines gut gefüllten Jugendfeuerwehrkalenders an den Landesleitungsbewerben in Lustenau teil. Sie konnten sich nach einem intensiven Wettbewerbstag den 4. Rang sichern.

Teilnehmerrekord beim Nightcup

Mit 71 Bewerbungsgruppen konnten wir bei unserem alljährlichen Kuppelcup eine Rekordteilnehmerzahl verzeichnen. Dieser Andrang zum Bewerb bestärkt uns in unserer Arbeit. So ein Erfolg wäre ohne unsere topmotivierten Mitglieder und Helfenden nicht möglich.

Modernisierung der Fahrzeugflotte

Im Dezember konnten wir als weiteren Höhepunkt eines gelungenen Jahres unser neues Kleinlöschfahrzeug in Empfang nehmen. Die zwei Hauptaufgaben des neuen Einsatzfahrzeuges sind zum einen die Wasserversorgung bei Brandeinsätzen und zum anderen die Absicherung unserer Mannschaft bei Einsätzen im Straßenverkehr.

Abschließend bedanken wir uns herzlich bei der Bevölkerung, der Marktgemeinde Nenzing und vor allem bei unseren Kameraden für das vergangene Jahr.

Kontakt

Kommandant: Ing. Lukas Jussel
Nitidon 13, 6710 Nenzing
0650/7416587, kdt@feuerwehr-nenzing.at
www.feuerwehr-nenzing.at

